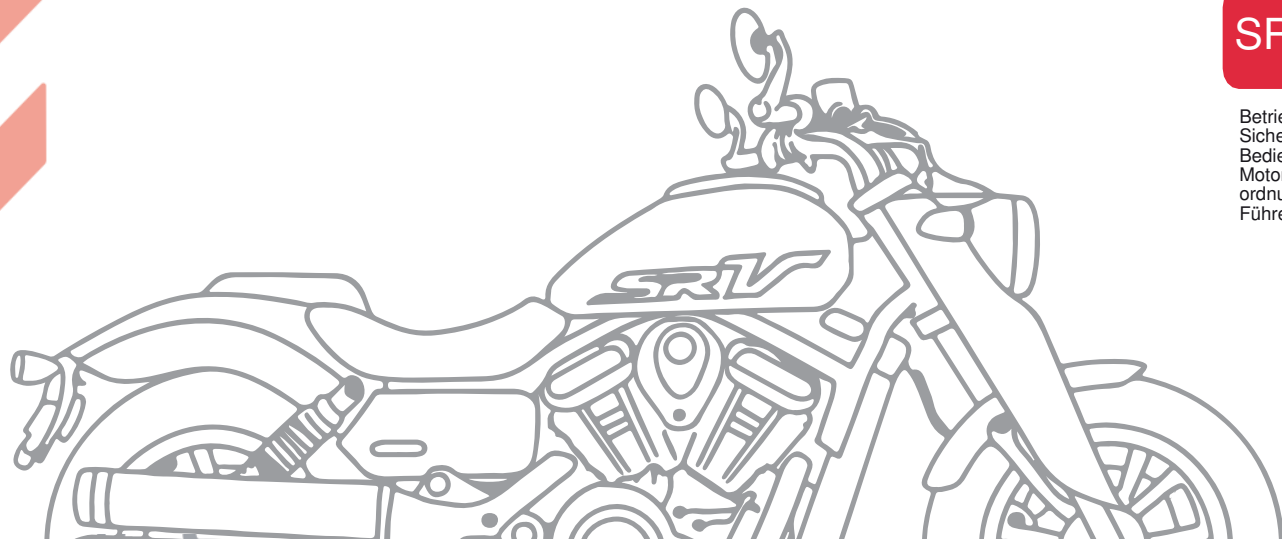


GLOBAL.QJMOTOR.COM    IMD@QJMOTOR.COM

**QJMOTOR**  
ALWAYS FORWARD



**SRV 600 V2**

**Motorrad**

Betriebsanleitung Dieses Handbuch enthält wichtige Sicherheitsinformationen. Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie das Motorrad benutzen, und bewahren Sie sie nach dem Lesen ordnungsgemäß auf. Fahrer sollten den entsprechenden Führerschein erwerben.



SRV 600 V2

Motorrad



## Vorwort

Sehr geehrte Kundin,  
sehr geehrter Kunde,

Vielen Dank, dass Sie sich für das zweirädrige Motorrad QJMOTOR SRV 600 V2 entschieden haben. Es bietet Komfort für Ihre Arbeit und Ihr Leben, sodass Sie das Fahrvergnügen genießen können. Wir bieten Ihnen ein neues Fahrerlebnis mit exzellentem Service.

Bitte lesen Sie diese Betriebsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie das Motorrad fahren, und befolgen Sie strikt die Warnungen und Vorsichtsmaßnahmen im Handbuch, um Ihre persönliche Sicherheit und die Sicherheit Ihres Eigentums zu gewährleisten und die Sicherheit und den Komfort beim Fahren zu verbessern.

Diese Bedienungsanleitung ist integraler Bestandteil des Motorrads und sollte beim Weiterverkauf des Fahrzeugs an den neuen Besitzer übergeben werden.

Diese Betriebsanleitung enthält die neuesten Produktionsinformationen während des Druckens. QJMOTOR verfolgt seit jeher die Qualitätspolitik „Verbesserung, weitere Verbesserung und kontinuierliche Verbesserung“ und ist bestrebt, die Produktqualität und -leistung kontinuierlich zu verbessern. Dadurch kann es zu Veränderungen in Aussehen, Farbe, Struktur etc. kommen, die von den Angaben in dieser Anleitung abweichen können. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis. Die Abbildungen in diesem Handbuch dienen nur als Referenz und der spezifische Stil hängt vom tatsächlichen Motorrad ab.

Kein Teil dieses Handbuchs darf ohne schriftliche Genehmigung reproduziert oder kopiert werden.

Betreiben Sie das Motorrad erst, wenn Sie mit seiner Leistung vollständig vertraut sind. Unerlaubte Veränderungen am Motorrad sind verboten.

Dieses Motorrad entspricht den in der Einsatzregion geltenden Abgasnormen.

Zhejiang Qianjiang Motorcycle Co., Ltd.  
Erstausgabe November 2025

DE

# Vorwort



Hinweise für Eigentümer Herzlichen Glückwunsch zum Beitritt zur QJMOTOR-Familie von Zhejiang Qianjiang Motorcycle Co., Ltd. (im Folgenden als QJMOTOR bezeichnet). Innerhalb dieser Familie hofft QJMOTOR, dass jedes Mitglied zufrieden ist, und wir werden unermüdlich daran arbeiten, dieses Ziel zu erreichen. Bitte beachten Sie aus Sicherheitsgründen Folgendes, bevor Sie mit dem Motorrad fahren: ● Die Abbildungen in dieser Anleitung basieren auf dem Modell SRV 600 V2. Da diese je nach Region und Konfiguration variieren können, beziehen Sie sich bitte auf das tatsächliche Produkt. ● Lesen Sie dieses Handbuch vor der Verwendung sorgfältig durch und bewahren Sie es nach dem Lesen ordnungsgemäß auf. ● Bitte befolgen Sie alle Vorschläge und Bedienschritte in dieser Anleitung. ● Der illegale Umbau von Motorrädern ist verboten. ● Bitte achten Sie genau auf die Sicherheitsinformationen in diesem Handbuch und auf die am Motorrad angebrachten Sicherheitsaufkleber.

DE

Warnzeichen Ihre Sicherheit und die Sicherheit anderer sind äußerst wichtig, und das sichere Fahren dieses Motorrads ist eine wichtige Verantwortung. Um Ihnen dabei zu helfen, fundierte Entscheidungen zum sicheren Fahren zu treffen, stellen wir auf dem Sicherheitsetikett und in diesem Handbuch Betriebsanweisungen und relevante Informationen bereit. Diese Informationen sollen Sie auf mögliche Gefahren aufmerksam machen, die Ihnen oder anderen schaden können. Wir können jedoch nicht alle Gefahren aufzählen, die mit dem Fahren und Warten von Motorrädern verbunden sind. Sie müssen sich auch auf Ihr eigenes gutes Urteilsvermögen verlassen. Sie sehen wichtige Sicherheitsinformationen in verschiedenen Formen, darunter: ● Sicherheitsetikett des Motorrads. ● Warnzeichen, eine der folgenden drei Warnungen:

|  |                |                                                                                                                                                           |
|--|----------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|  | <b>Gefahr</b>  | Dies weist darauf hin, dass es zu Verletzungen oder zum Tod kommen kann, wenn die in diesem Handbuch beschriebene Methode nicht befolgt wird.             |
|  | <b>Warnung</b> | Dies weist darauf hin, dass Personenschäden oder Schäden an Teilen auftreten können, wenn die in diesem Handbuch beschriebene Methode nicht befolgt wird. |
|  | <b>Hinweis</b> | Es liefert Informationen, die dabei helfen, Schäden am Motorrad, anderen Sachwerten oder der Umwelt zu vermeiden.                                         |



## Inhaltsverzeichnis

|                                                                  |    |
|------------------------------------------------------------------|----|
| 1. Fahrzeugsicherheit 1.1. Vorsichtsmaßnahmen beim Fahren.....   | 1  |
| 1.2. Zubehör und Modifikationen.....                             | 4  |
| 1.3. Beladungsvorschriften.....                                  | 4  |
| <hr/>                                                            |    |
| 2. Technische Parameter 2.1.                                     |    |
| Fahrzeugidentifikation.....                                      | 5  |
| Fahrzeugparameter.....                                           | 6  |
| <hr/>                                                            |    |
| 3. Fahrenleitung 3.1. Lage der Karosserieteile.....              | 7  |
| 3.2. Kontroll- und Warnleuchten.....                             | 9  |
| 3.3. Instrumentenanzeige.....                                    | 12 |
| 3.4. Bedienungsanleitung des Gerätes.....                        | 14 |
| 3.5. Kombinationsschalter/Bedienelemente am linken Griff         | 16 |
| 3.6. Kombinationsschalter/Bedienelemente am rechten Griff.....   | 18 |
| 3.7. Zündschloss.....                                            | 20 |
| 3.8. ABS (Antiblockiersystem).....                               | 21 |
| 3.9. Traktionskontrollsystem.....                                | 21 |
| 3.10. Motorrad starten/stoppen.....                              | 22 |
| 3.11. Schalten.....                                              | 23 |
| 3.12. Tanken.....                                                | 24 |
| 3.13. Einstellung der Dämpfung des vorderen Stoßdämpfers.....    | 25 |
| 3.14. Einstellung der Vorspannung des hinteren Stoßdämpfers..... | 26 |
| 3.15. Parameter des Funkempfängers.....                          | 26 |

|                                                                |    |
|----------------------------------------------------------------|----|
| 4. Wartung 4.1.                                                |    |
| Wartungshinweise.....                                          | 27 |
| 4.2. Wartungsplan.....                                         | 29 |
| 4.3. Batterie.....                                             | 31 |
| 4.4. Sicherung.....                                            | 35 |
| 4.5. Gasgriff.....                                             | 36 |
| 4.6. Nachfüllen von Motoröl.....                               | 36 |
| 4.7. Kühlmittel.....                                           | 37 |
| 4.8. Bremsbeläge.....                                          | 38 |
| 4.9. Bremsflüssigkeit.....                                     | 39 |
| 4.10. Antriebsriemen und Riemenscheiben .....                  | 40 |
| 4.11. Reifen.....                                              | 42 |
| 4.12. Seitenständer.....                                       | 43 |
| 4.13. Spieleinstellung zwischen Kupplungsgriff und Lenker..... | 44 |
| 4.14. Prüfung des Stoßdämpfers.....                            | 45 |
| <hr/>                                                          |    |
| 5. Sonstige Informationen 5.1.                                 |    |
| Motorradwartung.....                                           | 46 |
| 5.2. Umweltschutz.....                                         | 47 |
| 5.3. Katalysator.....                                          | 48 |

DE

# Inhaltsverzeichnis

---



DE

DE



## 1. Fahrzeugsicherheit

### 1.1. Vorsichtsmaßnahmen beim Fahren 1.1.1.

Sicherheitsvorkehrungen Sehr geehrter Benutzer, zu Ihrer Sicherheit und der Sicherheit anderer und um Unfälle zu vermeiden, lesen Sie bitte dieses Handbuch sorgfältig durch, üben Sie, um sich mit den Fahrkenntnissen vertraut zu machen, und beachten Sie beim Fahren die folgenden Vorsichtsmaßnahmen: ● Es ist strengstens verboten, von Personen unter 18 Jahren und Personen, die nicht in der Lage sind, das Fahrzeug zu bedienen, zu fahren, um Verletzungen zu vermeiden. ● Stellen Sie sicher, dass Sie bei guter Gesundheit sind und keinen Alkohol trinken oder Drogen nehmen. Es ist strengstens verboten, nach Alkohol- oder Drogenkonsum Motorrad zu fahren. Wenn Sie nach dem Trinken Motorrad fahren, verlängert sich Ihre Reaktionszeit und das Risiko eines Unfalls erhöht sich. Weder Sie noch andere sollten nach dem Trinken Motorrad fahren. ● Motorräder sollten über gültige Nummernschilder verfügen, die von den zuständigen Behörden ausgestellt wurden. ● Passagiere und Gegenstände müssen in Übereinstimmung mit den Gesetzen und Vorschriften geladen werden. ● Sie sollten reflektierende Motorradbekleidung in leuchtenden Farben tragen, um die Sichtbarkeit bei Nacht zu verbessern, damit Sie von anderen Verkehrsteilnehmern besser gesehen werden und das Unfallrisiko verringert wird. Beim Abbiegen oder Spurwechsel sollten Sie entgegenkommende Fahrzeuge vorher von hinten beobachten und den Blinker einschalten. Bei Bedarf sollte die Hupe betätigt werden, um andere zu warnen. ● Stellen Sie sicher, dass Sie und Ihr Beifahrer staatlich zugelassene Motorradhelme und Schutzkleidung tragen. Erinnern Sie den Beifahrer daran, die Beifahrerhaltegriff oder den Haltegurt festzuhalten, die Füße auf das Fußraste zu stellen und das zu tun

Berühren Sie den Schalldämpfer nicht, um Verbrennungen zu vermeiden. ● Starten Sie den Motor nicht in einem geschlossenen oder halbgeschlossenen Raum. Die Abgase des Motors enthalten Kohlenmonoxid, das bei Ihnen oder anderen zu Vergiftungen und zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. ● Auch wenn Sie schon andere Motorräder gefahren sind, üben Sie das Fahren dieses Motorrads in einem sicheren Bereich, um sich mit seinen Leistungsmerkmalen vertraut zu machen und sich an das Fahren zu gewöhnen. ● Vermeiden Sie eine abrupte Betätigung des Lenkers oder das Fahren mit einer Hand; Achten Sie stets auf die Fahrsicherheit. ● Wenn Sie an regnerischen oder verschneiten Tagen fahren, verlängert sich der Bremsweg. Fahren Sie daher langsamer und fahren Sie vorsichtig. Vermeiden Sie Fahrten bei schlechtem Wetter wie starkem Regen und starkem Wind. ● Achten Sie immer auf die Fahrzeuge um Sie herum und seien Sie jederzeit darauf vorbereitet, zu bremsen oder auszuweichen. ● Tun Sie beim Fahren niemals etwas, das über Ihre persönlichen Fähigkeiten hinausgeht, und überschreiten Sie nicht die Geschwindigkeitsbegrenzungen. Um beim Fahren aufmerksam zu bleiben, ist das Fahren von Motorrädern über einen längeren Zeitraum verboten. Durch Müdigkeit wird Ihre Reaktionsfähigkeit auf besondere Situationen beeinträchtigt, was einem sicheren Fahren nicht förderlich ist. ● Beurteilen Sie im Falle eines Unfalls zunächst etwaige Verletzungen und stellen Sie fest, ob Sie und das Fahrzeug für die Weiterfahrt geeignet sind. Wenn nicht, wenden Sie sich sofort an den Rettungsdienst, um Hilfe zu erhalten. Wenn andere Personen oder Fahrzeuge in den Zusammenstoß verwickelt sind, wenden Sie sich umgehend an die örtliche Verkehrsbehörde, um eine ordnungsgemäße Vorgehensweise zu gewährleisten. ● Schalten Sie beim Tanken vorher den Motor aus und halten Sie sich von Feuer und brennbaren Materialien fern.

DE



● Befolgen Sie die in diesem Handbuch beschriebenen Wartungsmaßnahmen, um Ihr Motorrad in gutem Zustand zu halten und seine Lebensdauer zu verlängern. Überprüfen Sie das Motorrad vor jeder Fahrt und führen Sie die erforderlichen Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten durch.

1.1.2. Vorbereitung und Inspektion vor dem Fahren  
Vorbereitung vor dem Fahren Die Fahrerausrüstung ist für einen sicheren und komfortablen Betrieb unerlässlich. Bitte stellen Sie sicher, dass Sie beim Fahren dieses Fahrzeugs zertifizierte und den tatsächlichen Wetter- und Straßenbedingungen entsprechende Fahrausrüstung tragen. ● Helme und Augenschutz Das Tragen eines Helms, der den Sicherheits- und Qualitätsstandards entspricht und vom Land zertifiziert ist, ist die wichtigste Schutzmaßnahme. Kopfverletzungen sind die schwersten Verletzungen bei Motorradunfällen. Bitte tragen Sie unbedingt einen Schutzhelm, am besten eine Schutzbrille. ● Wenn Sie keinen Helm tragen, erhöht sich das Risiko schwerer oder tödlicher Verletzungen bei einem Unfall erheblich. ●



**Gefahr**

● In oder Sonnenbrillen bieten keinen Augenschutz für den Fahrer, sie können wegfliegen oder zerbrechen und Folgeverletzungen verursachen, und sie können nicht verhindern, dass Wind und schwebende Gegenstände in die Augen gelangen. ● Bitte tragen Sie bei schlechten Lichtverhältnissen keine Schutzbrille mit dunklen Gläsern, da sich die Unfallgefahr aufgrund schlechter Sicht erhöht.

● Handschuhe Handschuhe können die Hände wirksam vor Wind, Sonnenlicht, Hitze, Kälte und Schmutz schützen. Richtig sitzende Handschuhe verbessern die Lenkkontrolle und tragen dazu bei, die Ermüdung der Hände zu verringern. Es kann auch einen besseren Schutz für Ihre Hände im Falle eines Unfalls bieten



Unfall oder Überschlag. ● Reitkleidung Tragen Sie schützende, farbenfrohe Oberteile und Hosen, bei denen Körperteile möglichst wenig freiliegen, oder einen kompletten Satz Motorradbekleidung. Hypothermie ist ein Zustand, bei dem die Körpertemperatur zu niedrig ist, was zu Symptomen



### Gefahr

minderter Reaktionsfähigkeit und der schlechten Reibungseigenschaften der Kleidung, die nicht reibungslos und präzise zu bewegen, führt, was leicht zu Unfällen führen kann. Tragen Sie beim Fahren in kalten Regionen oder bei widrigen Wetterbedingungen geeignete Schutzausrüstung, um einer Unterkühlung vorzubeugen.

● Reitstiefel Tragen Sie schützende und rutschfeste Reitstiefel ohne Schnürsenkel. Es wird empfohlen, bequeme Schutzstiefel zu tragen, die die Zehen bedecken und über



### Gefahr

das Motorrad zu fahren, ohne die Kontrolle über das Motorrad

Inspektion vor der Fahrt Um Ihre Sicherheit und die Sicherheit anderer zu gewährleisten, sind Sie dafür verantwortlich, vor jeder Fahrt eine Inspektion durchzuführen und sicherzustellen, dass relevante Probleme vor der Fahrt auf der Straße gelöst werden. Bitte überprüfen Sie vor der Fahrt Folgendes: ● Überprüfen Sie, ob der Stromkreis und die Beleuchtung ordnungsgemäß funktionieren. ● Überprüfen Sie, ob die Hupe normal ertönen kann.

● Überprüfen Sie, ob der Kraftstoffstand für die geplante Fahrt ausreicht. ● Überprüfen Sie, ob die Vorder- und Hinterradbremsten ordnungsgemäß funktionieren. ● Stellen Sie sicher, dass sich der Gashebel reibungslos dreht und nicht klemmt. ● Überprüfen Sie, ob der Motorstoppschalter ordnungsgemäß funktioniert. ● Überprüfen Sie, dass die vorderen und hinteren Bremsbeläge nicht die Verschleißgrenze erreicht haben. ● Überprüfen Sie, ob der Lenker sowie die Vorder- und Hinterräder ordnungsgemäß festgezogen sind. ● Überprüfen Sie, ob der Druck der Vorder- und Hinterreifen innerhalb des Standardwerts liegt; ● Überprüfen Sie die Reifen auf Beschädigungen oder ungewöhnliche Beulen. ● Stellen Sie sicher, dass die vorderen und hinteren Reflektoren nicht beschädigt oder verschmutzt sind. ● Überprüfen Sie, ob der Motorölstand im normalen Bereich liegt; ● Überprüfen Sie, ob der Kühlmittelstand im normalen Bereich liegt und keine Undichtigkeiten vorliegen. ● Überprüfen Sie, dass die Bremsflüssigkeit vorne und hinten sowie die Kupplungsflüssigkeit im normalen Bereich sind und keine Lecks vorhanden sind. ● Stellen Sie sicher, dass der Kettendurchhang im normalen Bereich liegt und dass die Kette nicht verrostet ist. Bei Bedarf reinigen und schmieren. ● Überprüfen Sie, ob die Kupplung normal funktioniert. ● Überprüfen Sie, ob der Seitenständer-Abschalterschalter normal funktioniert.



### 1.2. Zubehör und Modifikationen

Es wird dringend empfohlen, kein anderes Zubehör als das speziell von QJMOTOR für Ihr Motorrad entwickelte Zubehör zu installieren und auch keine Änderungen am Originaldesign vorzunehmen. Dies wird zu einer Verringerung der Motorradsicherheit führen. Darüber hinaus kann das Modifizieren von Motorrädern dazu führen, dass Ihre Garantie erlischt und Ihr Motorrad möglicherweise nicht mehr legal auf der Straße fahren kann. Berücksichtigen Sie bei Änderungen an Ihrem Fahrzeug stets die Sicherheit und die Einhaltung



**Gefahr**

Schriften. Unsachgemäß installiertes Zubehör kann zu einem Unfall verursachen, der zu Verletzungen oder zum Tod bei Ihnen oder anderen führt.

Wir empfehlen Ihnen, beim Austausch von Teilen Originalteile von QJMOTOR zu verwenden, um die Sicherheit zu gewährleisten und die Lebensdauer zu verlängern.

### 1.3. Ladeanforderungen

Dieses Motorrad ist für die Beförderung von maximal zwei Personen, einschließlich des Fahrers, ausgelegt. Eine Überladung oder Überschreitung der Gewichtsgrenze beeinträchtigt die Manövrierfähigkeit, Bremsleistung und Sicherheit des Motorrads. Beim Transport schwerer Lasten muss die Fahrgeschwindigkeit in einem sicheren Bereich gehalten werden. Der Fahrer soll seine Konzentration verbessern. Befestigen Sie alle Gegenstände und platzieren Sie sie gleichmäßig und gleichmäßig auf dem Motorrad, um das Gewicht der linken und rechten Ladung konstant zu halten und ein Wegrollen zu vermeiden. Tragen Sie keine Gegenstände in der Nähe des Schalldämpfers und der



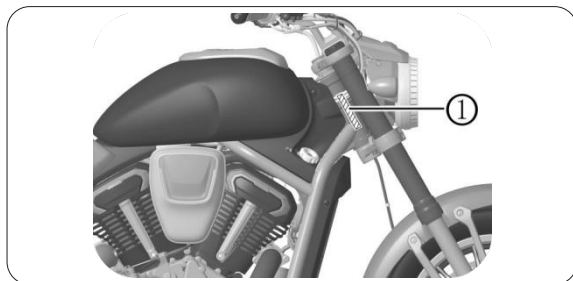
**Gefahr**

Belastungsmenge. Eine Überladung oder Überschreitung der Gewichtsgrenze kann zu Verkehrsunfällen führen und schwere oder tödliche Verletzungen verursachen.

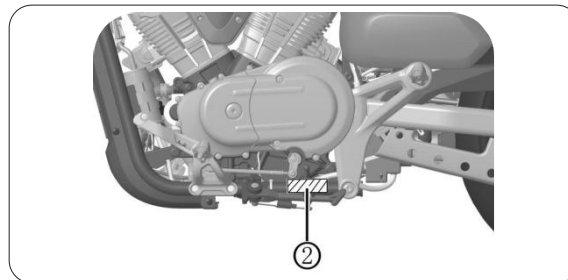


## 2. Technische Parameter

**2.1. Fahrzeugidentifikation** 2.1.1. **Rahmennummer** Die Rahmennummer ist rechts am Steuerkopfrohr an der in Abbildung 1 gezeigten Stelle eingraviert.



2.1.2. **Fahrzeugtypenschild** Das Fahrzeugtypenschild ist unten links am Rahmen an der in Abbildung 2 gezeigten Stelle angebracht.

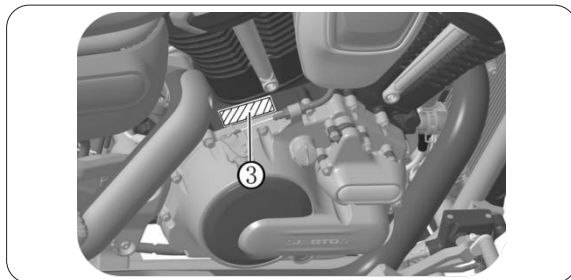


DE

## Technische Parameter



2.1.3. Motornummer Die Motornummer ist auf der oberen rechten Seite des Motorkurbelgehäuses an der in Abbildung 3 gezeigten Stelle eingestanz.



## 2.2. Fahrzeugparameter

|                                               |               |
|-----------------------------------------------|---------------|
| L x B x H (mm)                                | 2230×820×1120 |
| Radstand (mm)                                 | 1545          |
| Leergewicht (kg)                              | 201           |
| Maximal zulässige Belastung <sup>1</sup> (kg) | 384           |
| Tragfähigkeit                                 | 2             |
| Schalten (cm <sup>3</sup> )                   | 550           |
| Bohrung×Hub (mm)                              | Φ70.5×70.5    |
| Komprimierungsverhältnis                      | 11.6:1        |
| Maximale Leistung (kW/U/min)                  | 35.0/8000     |
| Maximales Drehmoment (N-m/U/min)              | 53.0/6000     |
| Vorderradspezifikation                        | 130/90-16     |
| Hinterradspezifikation                        | 180/65-16     |
| Höchstgeschwindigkeit (km/h)                  | 160           |
| Kraftstofftankinhalt (L)                      | 16            |

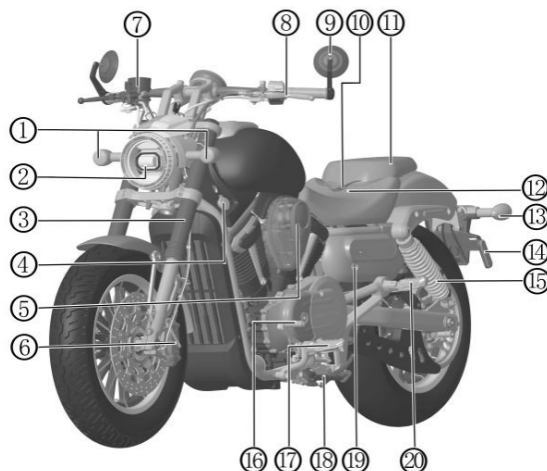
\*1: \*1: Beinhaltet Fahrer, Beifahrer, sämtliches Gepäck und Zubehör.  
Beinhaltet Fahrer, Beifahrer, sämtliches Gepäck und Zubehör.

DE



## 3. Fahrenleitung

### 3.1. Lage der Körperteile



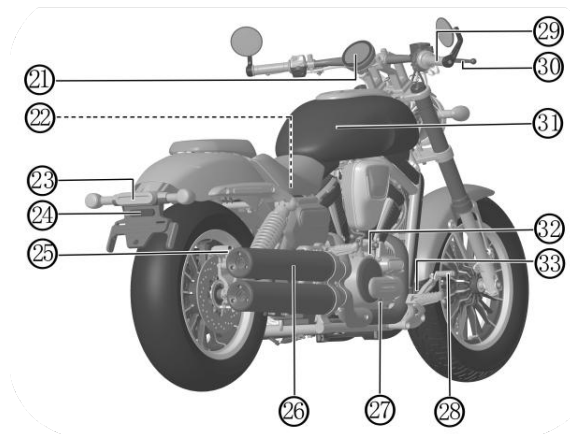
|                       |                                           |                       |                                         |                       |                                     |                       |                                          |                       |    |
|-----------------------|-------------------------------------------|-----------------------|-----------------------------------------|-----------------------|-------------------------------------|-----------------------|------------------------------------------|-----------------------|----|
| <input type="radio"/> | 1 Blinker vorne (links und rechts)        | <input type="radio"/> | 3 Stoßdämpfer vorne (links und rechts)  | <input type="radio"/> | 5 Luftfilter                        | <input type="radio"/> | 7 Bremsflüssigkeitsbehälter vorne        | <input type="radio"/> | 8  |
| <input type="radio"/> | 2 Kupplungsgriff                          | <input type="radio"/> | 9 Rückspiegel (links und rechts)        | <input type="radio"/> | 10 Beifahrersitzkissen              | <input type="radio"/> | 11 Sitzkissen                            | <input type="radio"/> | 12 |
| <input type="radio"/> | 4 Fahrersitz                              | <input type="radio"/> | 13 Blinker hinten (links und rechts)    | <input type="radio"/> | 14 Seitenständer (links und rechts) | <input type="radio"/> | 15 Stoßdämpfer hinten (links und rechts) | <input type="radio"/> | 16 |
| <input type="radio"/> | 6 Fahrer Fußstützen (links und rechts)    | <input type="radio"/> | 17 Fahrer Fußstützen (links und rechts) | <input type="radio"/> | 18 Seitenständer                    | <input type="radio"/> | 19 Schlüsselloch für Beifahrersitzkissen | <input type="radio"/> | 20 |
| <input type="radio"/> | 16 Beifahrerfußstützen (links und rechts) | <input type="radio"/> |                                         | <input type="radio"/> |                                     | <input type="radio"/> |                                          | <input type="radio"/> |    |
| <input type="radio"/> |                                           | <input type="radio"/> |                                         | <input type="radio"/> |                                     | <input type="radio"/> |                                          | <input type="radio"/> |    |
| <input type="radio"/> |                                           | <input type="radio"/> |                                         | <input type="radio"/> |                                     | <input type="radio"/> |                                          | <input type="radio"/> |    |
| <input type="radio"/> |                                           | <input type="radio"/> |                                         | <input type="radio"/> |                                     | <input type="radio"/> |                                          | <input type="radio"/> |    |
| <input type="radio"/> |                                           | <input type="radio"/> |                                         | <input type="radio"/> |                                     | <input type="radio"/> |                                          | <input type="radio"/> |    |

DE

# Fahreranleitung



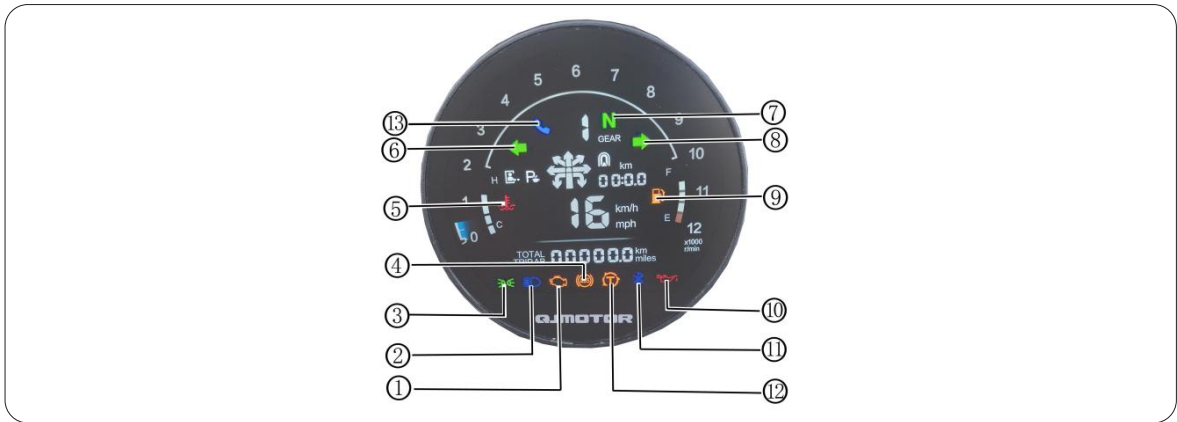
DE



|                                        |                                                          |                                                                                          |                           |
|----------------------------------------|----------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------|
| 21 Instrument 24<br>Hinterer Reflektor | 22 Batterieposition 25<br>Hinterradbremse 29 Gasgriff 33 | 23 Hinteres Positionslicht, Bremslicht, hinteres<br>Kennzeichenlicht 26 Schalldämpfer 27 | 30 Vorderadrbremsgriff 31 |
| 28 Hinteres<br>Bremspedal 32           | <input type="radio"/>                                    | Ölstandskontrollloch 30                                                                  | <input type="radio"/>     |
| Motoröleinfüllstutzen                  | <input type="radio"/>                                    | Kraftstofftank                                                                           | <input type="radio"/>     |



### 3.2. Instrumentenkontrollleuchte



DE

| Nr. | Symbol                                                                            | Funktionen        | Anleitung Wenn das Motorrad eingeschaltet wird, leuchtet die Anzeige auf und die Ölpumpe läuft 3 Sekunden lang. Starten Sie in dieser Zeit das Motorrad. Wenn die Anzeige nach dem Starten des Motorrads erlischt, funktioniert das Motorrad normal; Wenn die Anzeige leuchtet, liegt eine Fehlfunktion vor. Ebenso läuft das Motorrad normal, wenn die Fehlerleuchte während der Fahrt aus ist. Wenn sie leuchtet, liegt ein Defekt am Motorrad vor und es muss zur Inspektion angehalten werden. Bitte wenden Sie sich zur Inspektion rechtzeitig an die QJMOTOR-Vertriebsabteilung oder das Servicecenter. |
|-----|-----------------------------------------------------------------------------------|-------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ①   |  | EFI-Fehlerleuchte |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |

# Fahranleitung



DE

| Nr. | Symbol | Funktionen                                 | Anleitung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|-----|--------|--------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ②   |        | Fernlicht                                  | Die Kontrollleuchte leuchtet, wenn das Fernlicht eingeschaltet ist.                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| ③   |        | Positionslicht                             | Die Kontrollleuchte leuchtet, wenn das Positionslicht eingeschaltet ist.                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| ④   |        | ABS-Alarmleuchte                           | Nach dem Einschalten des Motorrads leuchtet die ABS-Alarmleuchte am Instrument. Wenn die ABS-Alarmleuchte während der Fahrt aus ist, funktioniert das ABS normal. Wenn sie während der Fahrt ständig leuchtet oder blinkt, funktioniert das ABS nicht. Bitte wenden Sie sich zur Inspektion rechtzeitig an die QJMOTOR-Vertriebsabteilung oder das Servicecenter. |
| ⑤   |        | Wassertemperatur-Alarmleuchte              | Bei hoher Motorwassertemperatur ( $\geq 115^{\circ}\text{C}$ ) blinkt die rote Anzeige.                                                                                                                                                                                                                                                                           |
| ⑥   |        | Linkes Blinkerlicht                        | Wenn der linke Blinker eingeschaltet ist, leuchtet das Symbol für den linken Blinker auf dem Instrument auf. Wenn der Gang in die Neutralstellung geschaltet wird, leuchtet die Neutralanzeige entsprechend auf. Wenn das                                                                                                                                         |
| ⑦   |        | Neutralkontrollleuchte                     | rechte Blinkerlicht eingeschaltet ist, leuchtet das Symbol für den rechten Blinker auf dem Instrument auf. Wenn der Kraftstoffstand 1 Gitter beträgt,                                                                                                                                                                                                             |
| ⑧   |        | Rechter Blinker                            | leuchtet die Alarmleuchte für niedrigen Kraftstoffstand am Instrument. Wenn der Kraftstoffstand 0 Gitter beträgt, blinkt die Alarmleuchte für niedrigen Kraftstoffstand am Instrument. Bei niedrigem Motoröldruck wird die                                                                                                                                        |
| ⑨   |        | Alarmleuchte für niedrigen Kraftstoffstand | Alarmleuchte für niedrigen Öldruck auf dem Instrument angezeigt.                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| ⑩   |        | Alarmleuchte für niedrigen Öldruck         |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| ⑪   |        | Bluetooth-Verbindungsanzeige               | Die Anzeige leuchtet, wenn die Instrumententafel über Bluetooth mit einem Benutzergerät verbunden ist.                                                                                                                                                                                                                                                            |



## Fahranleitung

| Nr. | Symbol                                                                            | Funktionen                               | Anleitung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|-----|-----------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ⑫   |  | TCS-Anzeige                              | Halten Sie den TCS-Schalter am rechten Lenker etwa 3–5 Sekunden lang gedrückt und lassen Sie ihn dann los, um die TCS-Funktion (Traction Control System) zu aktivieren oder zu deaktivieren. Wenn TCS deaktiviert ist, erlischt das Symbol „  “ auf dem Instrument; Wenn TCS aktiviert ist, leuchtet das Symbol „  “ auf. Wenn das TCS aktiviert ist und normal funktioniert, bleibt das Symbol „  “ eingeschaltet. Wenn während der Fahrt eine Störung auftritt, blinkt das Symbol „  “ weiterhin. Es ist notwendig, das Motorrad zur Inspektion anzuhalten und sich umgehend an den QJMOTOR-Händler zu wenden, um das Motorrad zu überprüfen. Wenn der TCS-Schalter am rechten Lenker von Aus auf Ein geschaltet wird, blinkt das Symbol „  “ einige Sekunden lang und bleibt dann eingeschaltet. Wenn das Motorrad in einer Schlammgrube stecken bleibt, bleiben die Antriebsräder im Leerlauf. Um die Sicherheit zu gewährleisten, wird die TCS-Funktion nach einer bestimmten Zeitspanne zwangsweise ausgeschaltet und das Symbol „  “ wird blinkend auf dem Instrument angezeigt. Dann wird TCS wieder in den Normalzustand versetzt, nachdem das Motorrad ausgeschaltet und neu gestartet wurde. Die Anzeige für eingehende/ausgehende Anrufe wird angezeigt, nachdem die Instrumententafel über Bluetooth mit einem Mobiltelefon verbunden ist. |
| ⑬   |  | Anzeige für eingehende/ausgehende Anrufe |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |

DE



## 3.3. Instrumentenschnittstelle



| Nr. | Funktionen                            | Anleitung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|-----|---------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ①   | Fahrtanzeige, Bluetooth-Namensanzeige | Der Kilometerzähler zeichnet den Gesamtkilometerstand (TOTAL) und den relativen Kilometerstand (TRIP A, TRIP B) des Motorrads auf. Der relative Kilometerstand (TRIP A, TRIP B) kann gelöscht werden. Die Einheit des Kilometerzählers kann auf Kilometer (km) oder Meilen (Meilen) eingestellt werden. Zeigt den Bluetooth-Namen der Instrumententafel an. Es zeigt die Wassertemperatur des Motors an. Insgesamt stehen 6 Balken zur Anzeige. „C“ bedeutet niedrige Temperatur und „H“ bedeutet hohe Temperatur. Wenn die Wassertemperatur mindestens 115 °C beträgt, leuchtet die Wassertemperatur-Alarmleuchte. Bitte halten Sie an oder wenden Sie sich zur Inspektion an den QJMOTOR-Händler. |
| ②   | Wassertemperaturanzeige               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |



## Fahranleitung

| Nr. | Funktionen                            | Anleitung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|-----|---------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ③   | Motordrehzahlmesser                   | Der Drehzahlmesser zeigt die Drehzahl des Motors in Einheiten von 1.000 U/min an.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| ④   | Einfache Bluetooth-Navigationsanzeige | Nachdem die Motorlink APP erfolgreich über Bluetooth mit der Instrumententafel verbunden wurde, werden einfache Navigationsinformationen von der App an die Instrumententafel übertragen. Anzeige: Mautstelle, Tunnel, Raststätte, Richtungsanzeige und Entfernung. Die Instrumententafel zeigt Fahrtrichtung und Entfernung an. Wenn ein Symbol nicht von der Instrumententafel angezeigt werden kann, erscheint der Navigationssymbolbereich leer. Unabhängig davon, ob das Instrument auf metrische oder imperiale Einheiten eingestellt ist, wird die Navigationsentfernung immer in metrischen Einheiten angezeigt.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
| ⑤   | Ganganzeige                           | Zeigt den aktuellen Gang des Motorrads an, einschließlich 1, 2, 3, 4, 5, 6.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
| ⑥   | Zeitanzeige                           | Zeigt die aktuelle Uhrzeit an. Passen Sie ggf. die Zeit an. Nach erfolgreicher Verbindung des Mobiltelefons wird die Uhrzeit auf der Hauptschnittstelle einmal pro Verbindung automatisch über das Netzwerk synchronisiert. Nach der Synchronisierung kann die Uhrzeit über die Tasten angepasst werden. Der rote Bereich weist auf eine zu hohe Motordrehzahl hin. Betreiben Sie das Motorrad nicht über längere Zeiträume mit dieser Geschwindigkeit. Es zeigt den Kraftstoffstand im Kraftstofftank an. Bei vollem Tank wird der Kraftstoffstand mit 6 Balken angezeigt. Es zeigt an, dass der Kraftstoff nicht ausreicht, wenn der Füllstandsbalken auf E geschlossen ist, und auf ausreichend, wenn er auf F geschlossen ist. Wenn der Kraftstoff nicht ausreicht und der Füllstand 1 bar oder weniger beträgt, blinkt der letzte Balken und die Kraftstoffalarmleuchte leuchtet auf. Tachometer zeigt die aktuelle Fahrgeschwindigkeit an. Die Geschwindigkeitseinheit kann auf Kilometer pro Stunde (km/h) oder Meilen pro Stunde (mph) eingestellt werden. |
| ⑦   | Drehzahl im roten Bereich des Motors  |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| ⑧   | Kraftstoffstandanzeige                |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| ⑨   | Tachometer                            |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |

DE

# Fahranleitung



## 3.4. Bedienungsanleitung des Instruments

Dieses Modell ist mit einer LCD-Multifunktionsinstrumententafel ausgestattet, mit der Sie Fahrzeuginformationen und -status anzeigen können. Mit den Tasten ENTER (Bestätigen) und SELECT am linken Lenker können verschiedene Einstellungen und Vorgänge vorgenommen werden. Die spezifischen Vorgänge werden unten beschrieben.



**3.4.1. Kilometerzähleranzeige, Bluetooth-Namensanzeige**  
Drücken Sie kurz die Taste SELECT, um zwischen TOTAL, TRIP A, TRIP B und Bluetooth-Name zu wechseln. Halten Sie auf dem Anzeigebildschirm TRIP A oder TRIP B die Taste SELECT mehrere Sekunden lang gedrückt, um den aktuellen relativen Kilometerstand auf Null zurückzusetzen.

**3.4.2. Uhreinstellung** Halten Sie auf der TOTAL-Trip-Anzeigeoberfläche die SELECT-Taste mehrere Sekunden lang gedrückt, um die Uhreinstellungsfunktion aufzurufen. Die erste Ziffer der Uhr blinkt. Drücken Sie kurz die ENTER-Taste, um die erste Ziffer anzupassen. Drücken Sie dann kurz die SELECT-Taste, um zur zweiten Ziffer zu gelangen, und drücken Sie kurz die ENTER-Taste, um die zweite Ziffer anzupassen. Passen Sie die dritte und vierte Ziffer auf die gleiche Weise an. Nachdem die Zeit eingestellt wurde, halten Sie die SELECT-Taste einige Sekunden lang gedrückt, um den Vorgang zu beenden. Andernfalls wird das System automatisch beendet, wenn über einen bestimmten Zeitraum keine Bedienung ausgeführt wird.



## Fahranleitung

### 3.4.3. Einheiteneinstellung



#### Hinweis

Verbindung des Mobiltelefons wird die Uptschnittstelle einmal pro Verbindung automatisch über das Netzwerk synchronisiert. Nach der Synchronisierung kann die Uhrzeit über die Tasten angepasst werden. Drücken Sie auf dem Bildschirm „TOTAL Trip“ die ENTER-Taste und lassen Sie sie wieder los, um die Tachometer- und Kilometerzählereinheiten zwischen Kilometern und Meilen umzuschalten.

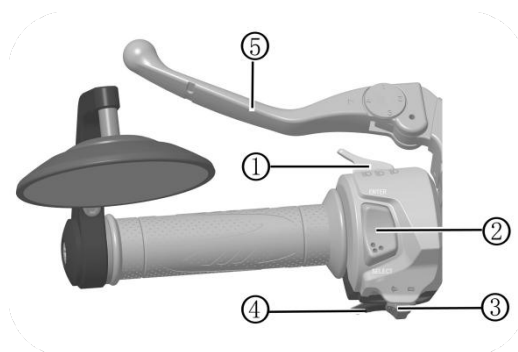
3.4.4. Annehmen und Beenden von Anrufen Wenn das Telefon über Bluetooth mit der Instrumententafel verbunden ist, können eingehende und ausgehende Anrufe durch kurzes Drücken der SELECT-Taste angenommen oder durch kurzes Drücken der ENTER-Taste beendet werden.

DE

# Fahranleitung



## 3.5. Kombinationsschalter/Bedienelemente am linken Griff



DE

| Nr. | Name                                         | Funktionsbeschreibung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|-----|----------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ①   | Scheinwerferschalter/Fernlicht-Blinkschalter | Bewegen Sie den Schalter in die Position „I“, um das Fernlicht einzuschalten. Die Fernlichtanzeige auf der Instrumententafel leuchtet ebenfalls auf. Bewegen Sie den Schalter in die Position „II“, um das Abblendlicht einzuschalten. Wiederholt drücken (I): Fernlicht blinkt. Einzelheiten finden Sie in der oben genannten 3.4 Bedienungsanleitung für das Gerät. |
| ②   | Taste zur Instrumenteneinstellung            |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |



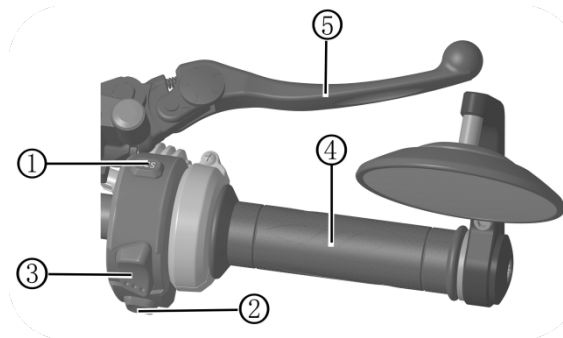
## Fahranleitung

| Nr. | Name                 | Funktionsbeschreibung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|-----|----------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ③   | Blinkerschaltertaste | <p>Bewegen Sie den Blinkerschalter in die Position „→“ oder „←“, und das linke oder rechte Blinkerlicht blinkt. Gleichzeitig blinkt die Blinkeranzeige am Instrument entsprechend grün. Um den Blinker zu deaktivieren, bewegen Sie den Blinkerschalter in die Mitte oder drücken Sie den Schalter nach unten. Schalten Sie beim <b>Stromwechsel</b> oder Abbiegen vorher den Blinker ein und stellen Sie ihn nach dem Wechsel oder Abbiegen rechtzeitig den Blinker aus, um das normale Fahren anderer Fahrzeuge nicht zu beeinträchtigen und Unfälle zu vermeiden.</p> <p><b>Warnung</b> Ein vorbeifahrendes Fahrzeug dahinter befindet. Schalten Sie den Blinker aus, um das normale Fahren anderer Fahrzeuge nicht zu beeinträchtigen und Unfälle zu vermeiden.</p> |
| ④   | Hupenschaltertaste   | <p>Drücken Sie die Hupenschalttaste, und die Hupe hört auf zu läuten. Sobald die Hupe aufhört zu läuten, schließen Sie die Motorkupplung, indem Sie den Kupplungsgriff gedrückt halten oder loslassen. Damit wird der Kupplungsgriff beim Starten des Motors oder beim Schalten des Gangs festgehalten, um die Kraftübertragung auf das Hinterrad zu unterbrechen.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| ⑤   | Kupplungsgriff       |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |

DE



## 3.6. Kombinationsschalter/Bedienelemente am rechten Griff



DE

| Nr. | Name                | Funktionsbeschreibung Halten Sie den „TCS“-Schalter etwa 3–5 Sekunden lang gedrückt und lassen Sie ihn dann los, um die TCS-Funktion zu aktivieren oder zu deaktivieren. Wenn TCS aktiviert ist, erscheint die TCS-Kontrollleuchte auf der Instrumententafel; Wenn TCS deaktiviert ist, erlischt die Kontrollleuchte. Drücken Sie die Warnblinktaste „  “ und die vorderen und hinteren Blinker blinken gleichzeitig, um die umstehenden Fahrzeuge und Fußgänger auf die Gefahr aufmerksam zu machen. Drücken Sie die Taste erneut, um die Warnblinkanlage auszuschalten. |
|-----|---------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ①   | TCS-Schalter        |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| ②   | Warnblinklichttaste |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |



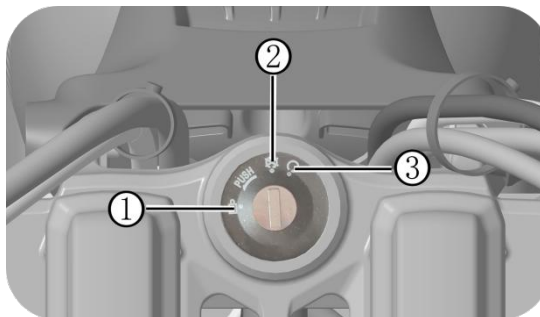
## Fahranleitung

| Nr. | Name                 | Funktionsbeschreibung „Position, das Motorrad ist angeschaltet und                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|-----|----------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ③   | Stopp-/Startschalter | <p>Wenn der Schalter auf „gestellt“ wird, kann der Motor nicht gestartet werden. Wenn der Schalter auf „gesteckt“ wird, kann der Motor gestartet werden. Nachdem der Schalter auf die Position „gesteckt“ wurde, drehen Sie den Seitenständer ein, schalten Sie das Getriebe in die Neutralstellung ein und drücken Sie den Elektrostartknopf „“. Anschließend läuft der Elektromotor, um den Motor zu starten. Wenn der Motor nicht innerhalb von 5 Sekunden gestartet werden kann, drehen Sie den Zündschalter auf die Position „(AUS)“. Warten Sie 10 Sekunden, bis die Batteriespannung wiederhergestellt ist. Starten Sie dann den Motor nach mehreren Versuchen nicht startet, wenden Sie sich an das QJMOTOR-Servicecenter. Der Gashebel dient zur Steuerung der Motordrehzahl. Drehen Sie den Griff nach innen, um zu beschleunigen, und lassen Sie ihn los, um abzubremesen. Halten Sie beim Vorderradbremse den Bremsgriff langsam gedrückt, um das Vorderrad abzubremesen und abzubremesen. Wenn der Bremsgriff festgehalten wird, wird das Bremslicht eingeschaltet.</p> <p><b>Warnung</b></p> |
| ④   | Gasgriff             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
| ⑤   | Vorderradbremssgriff |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |

DE



## 3.7. Zündschloss



DE

| Nr. | Name                                                                                           | Funktionsbeschreibung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|-----|------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ①   | “  “-Position | Wenn der Schlüssel in die Position „  “ gedreht wird, drehen Sie den Lenker nach links, drücken Sie den Schlüssel nach unten und drehen Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn in die Position „  “. Der Lenksperrstift wird ausgefahren, um die Lenkung des Motorrads zu sperren, und der Schlüssel kann abgezogen werden. Wenn der Schlüssel in die Position „  “ gedreht wird, wird die Stromversorgung unterbrochen, der Motor kann nicht gestartet werden und der Schlüssel kann abgezogen werden. |
| ②   | “  “-Position | Wenn der Schlüssel in die Position „  “ gedreht wird, ist die Stromversorgung eingeschaltet, der Motor kann gestartet werden und der Schlüssel kann nicht abgezogen werden.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
| ③   | “  “-Position |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |



### 3.8. ABS (Antiblockiersystem)

Dieses Motorrad ist mit ABS (Antiblockiersystem) ausgestattet, das ein Blockieren des Reifens und ein Blockieren der Bremse bei einer Notbremsung verhindern kann. ● Dieses System verkürzt den Bremsweg nicht. In manchen Fällen kann das Antiblockiersystem zu längeren Bremswegen führen. ● Wenn während der normalen Fahrt die ABS-Fehlerleuchte am Instrument aufleuchtet, funktioniert das Antiblockiersystem zu diesem Zeitpunkt nicht. ● Es ist normal, dass der vordere Bremsgriff und das hintere Bremspedal zurückfedern, wenn das Antiblockiersystem aktiviert ist. ● Verwenden Sie die empfohlenen Vorder-/Hinterreifen und Kettenräder, um die Funktion des Antiblockiersystems sicherzustellen.

### 3.9. Traktionskontrollsystem

Beim Fahren auf rutschigen Straßenoberflächen kann es bei Motorrädern, die nicht mit TCS ausgestattet sind, beim Beschleunigen zu Schlupf am Antriebsrad kommen. Dies kann zu einem Schlingern des Hinterrads führen, wodurch es für den Fahrer schwierig wird, das Gleichgewicht zu halten, und möglicherweise zu einem Sturz führen kann.

Das EMS EFI-System ist auf das ABS-Signal angewiesen. Wenn erkannt wird, dass die Drehzahl des Antriebsrads höher ist als die des nicht antreibenden Rads (was ein Merkmal von Schlupf ist), verringert es das Motorausgangsdrehmoment durch Anpassen des Zündzeitpunkts und Verringern der Drosselklappenöffnung, sodass die Räder nicht mehr durchrutschen.



## 3.10. Starten/Stoppen des Motorrads

Starten des Motorrads Unabhängig davon, ob der Motor heiß oder kalt ist, befolgen Sie bitte die folgenden Schritte, um das Motorrad zu starten. 1. Überprüfen Sie, ob sich der Start-/Stoppschalter des Motors in der Position „ befindet. 2. Stecken Sie den Schlüssel in das Schlüsselloch und drehen Sie ihn in die Position „. 3. Überprüfen Sie, ob sich das Motorgetriebe im Leerlauf (N) befindet und die Leerlaufanzeige leuchtet. Wenn nicht, schalten Sie in den Leerlauf. 4. Klappen Sie den Seitenständer ein, drücken Sie den Elektrostartknopf und lassen Sie ihn sofort nach dem Anlassen des Motors los. 5. Wenn die Motordrehzahl stabil ist, halten Sie den Kupplungsgriff fest und schalten Sie in den 1. Gang. 6. Schalten Sie das linke Blinkerlicht ein, beobachten Sie die Umgebung vorn und hinten, um den Fahrbedingungen gerecht zu werden, lassen Sie den Kupplungsgriff allmählich los und drehen Sie den Gasgriff vorsichtig. 7. Sobald das Motorrad sicher auf die Fahrspur gelangt ist und normal fährt, schalten Sie den linken Blinker aus.



### Hinweis

● Wenn der Motor nicht innerhalb von 5 Sekunden startet, schalten Sie bitte die Stromversorgung des Fahrzeugs aus und warten Sie 10 Sekunden. Nachdem die Batteriespannung wiederhergestellt ist, wiederholen Sie den vorherigen Vorgang, um den Motor zu starten. Es ist verboten, den Elektrostartknopf über einen längeren Zeitraum zu drücken, da dies dazu führen kann, dass die Batterie an Leistung verliert und der Anlasser beschädigt wird. ● Der Motor und die Komponenten der Abgasanlage, wie z. B. der Schalldämpfer, werden beschädigt, wenn der Motor längere Zeit im Leerlauf mit hoher Drehzahl läuft und mit hoher Drehzahl dreht.



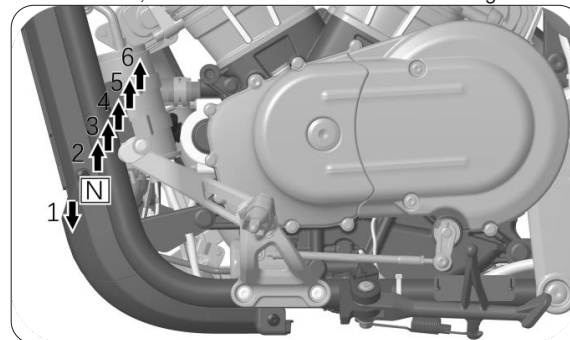
## Fahranleitung

Anhalten des Motorrads 1. Schalten Sie vorher den rechten Blinker ein, beobachten Sie die seitlichen und hinteren Fahrzeuge und Fußgänger und beurteilen Sie, ob die Parkbedingungen erfüllt sind. 2. Reduzieren Sie die Geschwindigkeit und schalten Sie mit dem Kupplungsgriff herunter, lassen Sie den Gashebel los und halten Sie langsam den Vorderradbremssgriff fest oder treten Sie auf das Hinterradbremspedal. 3. Parken Sie in einem sicheren Bereich, nachdem Sie die Sicherheit überprüft haben. 4. Drehen Sie nach einem gleichmäßigen Stopp den Start-/ Stoppschalter in die Position „“ und schalten Sie den rechten Blinker und die Hauptstromversorgung aus. 5. Klappen Sie den Seitenständer aus, steigen Sie auf der linken Seite des Motorrads ab und stellen Sie das Motorrad mithilfe des Seitenständers auf dem ebenen und harten Boden ab. ● Parken Sie nicht in einem Bereich, der das Fahren oder  **Hinweis** behindert. ● Bitte stellen Sie vor der Abfahrt sicher, dass die Stromversorgung des Fahrzeugs unterbrochen ist und tragen Sie den Schlüssel bei sich, um Sachschäden durch die Bedienung des Fahrzeugs durch andere Personen zu vermeiden.

### 3.11.

#### Schalten

Es gibt 6 Gänge für dieses Motorrad, und der Leerlauf befindet sich zwischen dem 1. und 2. Gang. Das Schalten erfolgt durch Drücken nach unten, um den 1. Gang auszuwählen, und durch Anheben nach oben, um durch die höheren fünf Gänge zu schalten. Richtige Schaltmethode: Halten Sie den Kupplungsgriff fest und schalten Sie den Gashebel aus, während Sie den Schalthebel betätigen.



DE



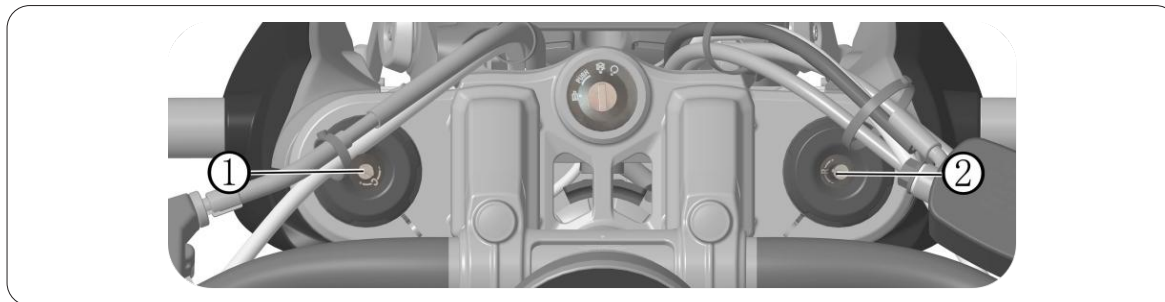
## 3.12. Tanken

1. Nachdem Sie das Motorrad angehalten und den Motor abgestellt haben, öffnen Sie den Staubdeckel des Kraftstofftanks und öffnen Sie den Tankdeckel mit dem Schlüssel. 2. Der Benzinfüllstand sollte niemals die Unterkante des Einfüllstutzens überschreiten. 3. Schließen Sie nach dem Tanken den Tankdeckel und drücken Sie ihn fest. Nachdem Sie ein „Klicken“ gehört haben, heben Sie ihn vorsichtig an, um zu bestätigen, dass der Tankdeckel geschlossen wurde. Ziehen Sie den Schlüssel ab und decken Sie den Staubdeckel des Kraftstofftanks ab. Kraftstoffart: Bleifreies Benzin, 92 und höher empfohlen ● Benzin ist explosiv. Eine unsachgemäße Füllmethode kann zu Verletzungen, Brand und Sachschäden führen. ● Während des Tankvorgangs muss der Motor abgestellt und von Feuerquellen und Funken ferngehalten werden. ● Falls etwas verschüttet wird, wischen Sie es sofort ab.

DE



## 3.13. Einstellung der Dämpfung des vorderen Stoßdämpfers



DE

| Justageort                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      | Anpassungsmethode      | Erhöhung         | Verringern              | Maximale Umdrehungen | Werkseinstellung |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------|------------------|-------------------------|----------------------|------------------|
| Links: Druckstufendämpfungs-Einstellhebel 1                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    | Schlitzschraubendreher | Im Uhrzeigersinn | Gegen den Uhrzeigersinn | 4                    | 2.75             |
| <p>RECHTS: RÜCKFÜLLDÄMPFUNG Flachkopf-Einstellhebel 2 Schraubendreher Werkseitige Druckstufendämpfungseinstellung: Drehen Sie den Einstellhebel 1 mit einem Schlitzschraubendreher im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag und drehen Sie ihn dann 2,75 Umdrehungen gegen den Uhrzeigersinn. Werkseitige Zugstufendämpfung: Drehen Sie den Einstellhebel 2 mit einem Schlitzschraubendreher im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag und drehen Sie ihn dann 2,75 Umdrehungen gegen den Uhrzeigersinn.</p>  |                        |                  |                         |                      |                  |



**Gefahr**

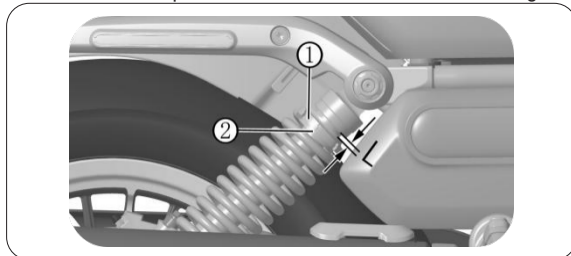
Drehen Sie den Einsteller nicht über den Grenzwert hinaus, um eine Beschädigung des Stoßdämpfers zu vermeiden.

## Fahranleitung



### 3.14. 3.14. Einstellung der Vorspannung des hinteren Stoßdämpfers. Einstellung der Vorspannung des hinteren Stoßdämpfers

Die Vorspannung des hinteren Stoßdämpfers kann durch Drehen der Befestigungsmutter 1 des hinteren Stoßdämpfers und der Einstellmutter 2 eingestellt werden, wodurch die Steifigkeit des hinteren Stoßdämpfers eingestellt werden kann. Einstellungsgrenzen der Vorspannung: Der Abstand L zwischen der Befestigungsmutter und dem oberen Sitz des hinteren Stoßdämpfers muss zwischen 6 und 18 mm liegen.



#### Warnung

Sowohl der linke als auch der rechte hintere Stoßdämpfer müssen auf die gleiche Position eingestellt werden.

### 3.15. Parameter des drahtlosen Empfängers

Gerätekatalog: Allgemeine Micropower-Geräte der Klasse A  
Bluetooth-Frequenzband: 2402 MHz ~ 2480 MHz  
Betriebstemperatur: -40 °C ~ +85 °C Betriebsspannung: 3,3 V  
Antennentyp: FPC Anwendungsszenario: Für Motorräder

DE



## 4. Wartung

**4.1. Wartungshinweise 4.1.1. Bedeutung der Wartung** Um die Sicherheit und das komfortable Fahrerlebnis der Motorradbenutzer zu gewährleisten, führen Sie bitte regelmäßige Inspektionen gemäß den Anweisungen im Wartungsplan entsprechend der Nutzung Ihres Motorrads durch. Die Durchführung der Wartung liegt in der Verantwortung des Eigentümers. Überprüfen Sie dies unbedingt vor jeder Fahrt und befolgen Sie den Wartungsplan für regelmäßige Inspektionen.



### Warnung

Wenn vor der Fahrt keine normale Wartung oder korrekte Fehlerbehebung durchgeführt wird, kann es zu Unfällen kommen, die zu Verletzungen oder sogar zum Tod führen können.

**4.1.2. Bedeutung der Wartung** Bitte lesen Sie das Handbuch vor jeder Wartung sorgfältig durch, um sicherzustellen, dass Sie über die entsprechenden Werkzeuge sowie Wartungs- und Inspektionskenntnisse verfügen. Bitte beachten Sie bei der Wartung folgende Hinweise: ● Stellen Sie den Motor ab und ziehen Sie den Schlüssel ab. ● Verwenden Sie einen speziellen Motorradständer, um das Motorrad auf einer ebenen und stabilen Oberfläche abzustützen. ● Bitte vergewissern Sie sich vor der Wartung, dass die Bremse, der Schalldämpfer, der Motor und andere Heizteile vor dem Betrieb abgekühlt sind, da es sonst zu Verbrennungen kommen kann. ● Wenn der Motor unter besonderen Umständen gestartet werden muss, muss er an einem gut belüfteten Ort gestartet werden, da es sonst zu Vergiftungen kommen kann. Die Wartung sollte von entsprechend ausgebildeten Fachkräften durchgeführt werden, die mit den erforderlichen Werkzeugen und Geräten ausgestattet sind. Es wird nicht empfohlen, dass der Eigentümer die Wartung selbst durchführt.

DE

# Wartung



## 4.2. Wartungsplan

Die folgende Tabelle zeigt die geplanten Wartungsintervalle basierend auf der Laufleistung (km). Am Ende jedes Zeitraums müssen Inspektion, Kontrolle, Schmierung und vorgeschriebene Wartung gemäß den vorgeschriebenen Methoden durchgeführt werden. Das Lenkgetriebesystem, die Stütze und das Radsystem sind kritische Komponenten, die eine sorgfältige Reparatur durch Fachpersonal erfordern. Aus Sicherheitsgründen wird empfohlen, Inspektionen und Wartungsarbeiten von autorisierten Händlern oder zertifizierten Technikern durchführen zu lassen. I: Prüfen, reinigen, einstellen, schmieren oder bei Bedarf ersetzen C: Reinigen R: Ersetzen A: Einstellen L: Schmieren Wartungslaufleistung

| Inhalt          |                      | Intervall    | Kilometerstand (Anmerkung 2) |                                     |        |        |         |         |
|-----------------|----------------------|--------------|------------------------------|-------------------------------------|--------|--------|---------|---------|
|                 |                      |              | Bemerkung                    | 1000km                              | 4000km | 7000km | 10000km | 13000km |
| Wartungsartikel |                      |              |                              |                                     |        |        |         |         |
| *               | Kraftstoffleitung    |              | I                            | I                                   | I      | I      | I       | I       |
| *               | Gasbetrieb           |              | I                            | I                                   | I      | I      | I       | I       |
| **              | Luftfilter           | Hinweis<br>1 | I                            | I                                   | R      | I      | R       | I       |
| **              | Zündkerze            |              | I                            | Alle 10.000 km oder alle 2 Jahre: R |        |        |         |         |
| **              | Ventilspiel          |              |                              | Alle 25.000 km: I                   |        |        |         |         |
|                 | Motoröl              |              | R                            | Alle 3000 km: R                     |        |        |         |         |
| **              | Ölfilter             |              | R                            | Alle 6000 km: R                     |        |        |         |         |
| **              | Kühlsystem           |              | I                            | I                                   | I      | I      | I       | I       |
| *               | Gürtel               | Hinweis<br>3 | I                            | I, A                                | I      | I, A   | I       | I, A    |
|                 | Bremsbelagverschleiß |              |                              | I                                   | I      | I      | I       | I       |



## Wartung

| Inhalt<br>Wartungsartikel | Intervall                              | Wartungskilometer        | Kilometerstand (Anmerkung 2) |        |        |         |         |         |
|---------------------------|----------------------------------------|--------------------------|------------------------------|--------|--------|---------|---------|---------|
|                           |                                        | Bemerkung                | 1000km                       | 4000km | 7000km | 10000km | 13000km | 16000km |
| **                        | Bremssystem                            |                          | I, A                         | I, A   | I, A   | I, A    | I, A    | I, A    |
|                           | Bremssflüssigkeit                      |                          |                              |        | I      | I       | I       | I       |
| **                        | Austausch der Bremsflüssigkeit         | Alle zwei Jahre ersetzen |                              |        |        |         |         |         |
|                           | Einstellung des Scheinwerferstrahls    |                          |                              | I      | I      | I       | I       | I       |
|                           | Kupplungseinheit                       |                          | I                            | I      | I      | I       | I       | I       |
|                           | Seitenständer                          |                          |                              | I      | I      | I       | I       | I       |
| *                         | Stoßdämpfersystem                      |                          |                              | I      | I      | I       | I       | I       |
| *                         | Mutter, Bolzen und Befestigungselement | Hinweis 3                | I                            |        | I      |         | I       |         |
| **                        | Räder/Felge                            | Hinweis 3                | I                            | I      | I      | I       | I       | I       |
| **                        | Lenkgetriebe                           |                          | I                            |        |        | I       |         |         |

\* Die Inspektion muss vom Händler durchgeführt werden: Der Eigentümer muss qualifizierte Werkzeuge und Inspektionsdokumente bereitstellen und die Wartung muss von einem zertifizierten Mechaniker durchgeführt werden. Bei Selbstwartung siehe Reparaturhandbuch. \*\* Für diesen Artikel empfehlen wir, ihn aus Sicherheitsgründen von autorisierten Händlern warten zu lassen. Hinweis: 1. Motorräder, die in staubigen Gebieten eingesetzt werden, sollten häufiger überprüft und repariert werden. Insbesondere beim Luftfilter sollte das Wartungsintervall verkürzt werden. Die erste Wartung basiert auf 500 km und es wird empfohlen, den Luftfilter alle 1.000 km zu reinigen/waschen. 2. Wenn der Kilometerstand diesen Wert überschreitet, wiederholen Sie den in dieser Tabelle gezeigten Zeitplan für eine kontinuierliche Inspektion. 3. Wenn das Motorrad häufig auf holprigen und unebenen Straßen oder unter anderen rauen Bedingungen gefahren wird, warten Sie es bitte regelmäßig, um die gute Leistung des Motorrads aufrechtzuerhalten.

DE



## 4.3. Batterie

Bei der Batterie dieses Motorrads handelt es sich um eine ventilgeregelte, wartungsfreie Nassladebatterie. Es ist strengstens verboten, das Gehäuse aufzubrechen. Vor oder während der Anwendung ist keine Elektrolytzugabe erforderlich. Wenn die Plus- und Minuspole der Batterie verschmutzt oder korrodiert sind, reinigen Sie die Batteriepole. Entfernen Sie nicht die Batterieabdeckung. Es ist nicht notwendig, es während des Ladevorgangs zu

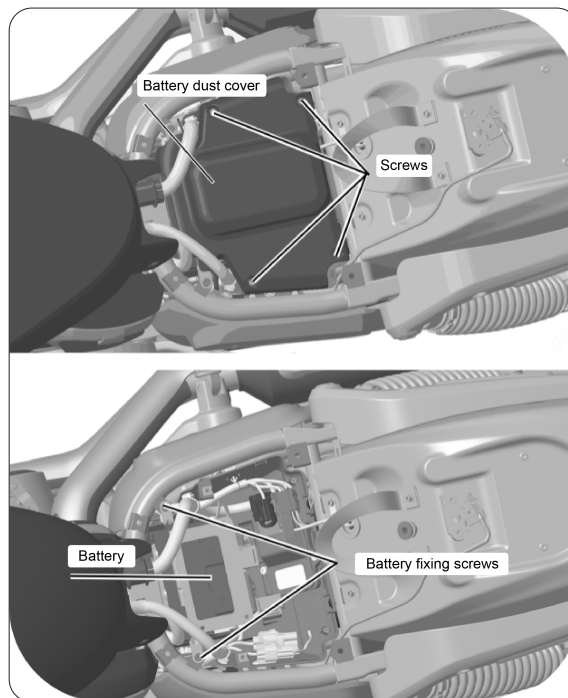
 **Hinweis** Wenn der Batterie-Abdeckstreifen entfernt wird, ist die Batterie reparabel beschädigt. ● Unsachgemäßer Umgang mit Batterien gefährdet die menschliche Gesundheit und die Umwelt. Wenn die Batterie verschrottet wird, lassen Sie sie von einem autorisierten Händler recyceln; Entsorgen Sie es nicht selbst.

Lesen und befolgen Sie vor dem Betrieb die folgenden Vorsichtsmaßnahmen: 1. Ermitteln Sie vor dem ersten Gebrauch die Batterieklammenspannung. Wenn die Spannung weniger als 12,6 V beträgt, laden Sie wie folgt: Ladespannung  $14,5 \pm 0,02$  V, maximaler Ladestrom 11,2 A, laden Sie weiter, bis der Strom auf 0,2 A abfällt (oder laden Sie mit einem speziellen After-Sales-Ladegerät). Wenn die Temperatur des Akkus während des Ladevorgangs höher als 45 °C ist, sollte der Ladevorgang sofort gestoppt und nach dem Absinken der Temperatur erneut aufgeladen werden. 2. Der rote Anschluss ist positiv (+) und der schwarze Anschluss ist negativ (-). Schalten Sie beim Anschließen die Stromversorgung aus und schließen Sie zuerst die positive Elektrode und dann die negative Elektrode an. Entfernen Sie beim Trennen zuerst den Minuspol und dann den Pluspol. 3. Überprüfung des Ladesystems: Nach dem Starten des Motorrads weist eine Batteriespannung zwischen 13,5 V und 14,7 V auf ein normales Ladesystem hin. 4. Motorrad-Leckstromerkennung: Schließen Sie bei ausgeschaltetem Motorrad ein Multimeter (Strombereich) in Reihe mit dem Plus- oder Minuspol an. Ein Strom unter 3 mA weist darauf hin, dass kein abnormaler Stromkreisleck vorliegt. 5. Wenn das Motorrad längere Zeit nicht benutzt wird, laden Sie die Batterie einmal im Monat auf oder entfernen und lagern Sie sie separat und führen Sie alle drei Monate einen Spannungstest durch. Wenn die Spannung unter 12,6 V fällt, laden Sie es auf. Lagern Sie den Akku nicht im entladenen Zustand. 6. Wenn das Fahrzeug über einen längeren Zeitraum nicht gekoppelt bleibt, kann es zu einer Entladung der Batterie kommen.



## Wartung

Reinigen des Plus- und Minuspols der Batterie 1. Schalten Sie den Netzschalter des Motorrads aus. 2. Entfernen Sie das Fahrersitzkissen. ● Entfernen Sie die Schraube des Fahrersitzpolsters, um das Fahrersitzpolster herauszunehmen. 3. Entfernen Sie die Schrauben, um die Batteriestaubabdeckung zu entfernen. 4. Entfernen Sie die Batteriebefestigungsbänder. 5. Entfernen Sie die Minuspolschraube (-) und dann die Pluspolschraube (+). 6. Nehmen Sie die Batterie vorsichtig heraus und installieren Sie sie in umgekehrter Reihenfolge. 7. Reinigen und polieren Sie die Plus- und Minuspole mit einer Drahtbürste oder Schleifpapier.

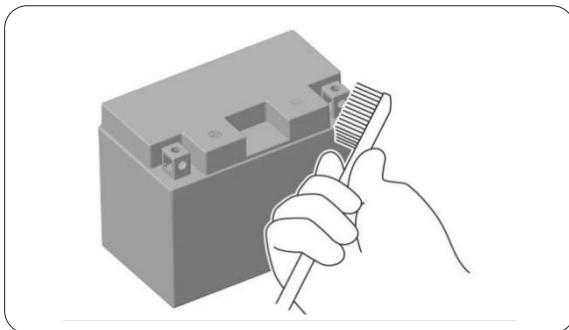


DE

## Wartung



8. Montieren Sie nach der Reinigung die Batterie und das Fahrersitzkissen wie oben beschrieben.



### Gefahr

● Stellen Sie beim Wiedereinsetzen der Batterie sicher, dass die Batteriekabel richtig angeschlossen sind. Wenn die Batteriekabel falsch angeschlossen werden, werden das Stromkreissystem und die Batterie selbst beschädigt. Die rote Leitung muss an den Pluspol (+) und die schwarze Leitung an den Minuspol (-) angeschlossen werden. ● Stellen Sie sicher, dass der Netzschalter (Schlüssel) ausgeschaltet ist, wenn Sie die Batterie überprüfen oder austauschen. ● Verbinden Sie das rote Kabel mit dem Pluspol und das schwarze Kabel mit dem Minuspol.

Suchen Sie sofort einen Arzt auf, wenn einer der folgenden Zustände auftritt: ● Elektrolytspritzer ins Auge Lösung: Waschen Sie Ihre Augen wiederholt mindestens 15 Minuten lang mit sauberem, kaltem Wasser. ● Elektrolytspritzer auf der Haut Lösung: Kontaminierte Kleidung ausziehen und Haut sofort mit sauberem, kaltem Wasser waschen. ● Elektrolyt gelangt in den Mund. Lösung: Spülen Sie Ihren Mund wiederholt mit klarem, kaltem Wasser aus. Nicht schlucken.

Bestätigen Sie beim Austauschen der Batterie das Motorradmodell und stellen Sie sicher, dass die neue Batterie mit dem Originalbatteriemodell übereinstimmt. Die Batteriespezifikationen sind auf optimale Kompatibilität mit dem Motorrad ausgelegt. Wenn ein anderes Batteriemodell verwendet wird, kann dies die Leistung und Lebensdauer des Motorrads beeinträchtigen und zu Stromkreisausfällen führen. Die Batterie hat eine begrenzte Lebensdauer. Tauschen Sie es bei Bedarf in einem autorisierten Servicecenter aus. Entsorgen Sie gebrauchte Batterien über eine autorisierte Recyclingeinrichtung.

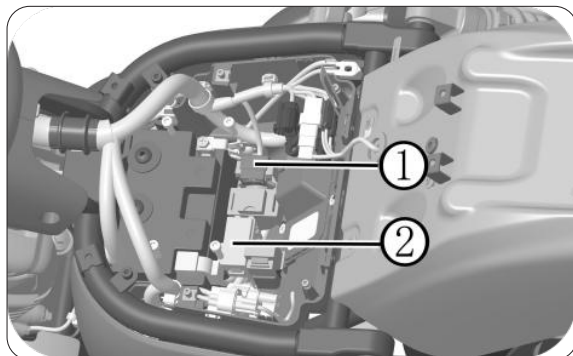


## Wartung

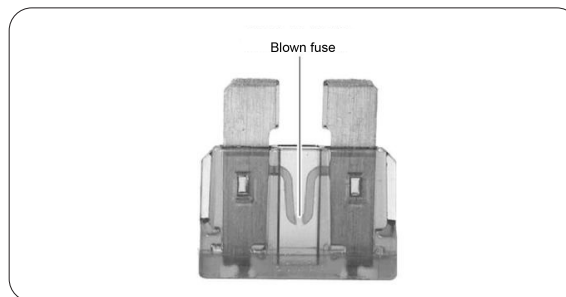
### 4.4.

#### Sicherung

Die Sicherung kann den Stromkreis und Teile Ihres Motorrads vor Schäden durch Überstrom schützen. Sollten einige Teile Ihres Motorrads nicht funktionieren, prüfen Sie bitte, ob die Sicherung durchgebrannt ist. Wenn die Sicherung wiederholt durchbrennt, liegt möglicherweise ein Problem mit anderen Teilen des Motorrads vor. Bitte senden Sie es zur Reparatur an das zuständige Servicecenter.



Inspektion und Austausch der Sicherungen Schalten Sie den Strom aus, entfernen Sie die Sicherung und überprüfen Sie sie. Wenn die Sicherung durchgebrannt ist, ersetzen Sie sie durch eine Sicherung mit derselben Nennleistung. Die einzelnen Schritte sind wie folgt: 1. Entfernen Sie das Fahrersitzkissen. 2. Öffnen Sie die Sicherungsblokabdeckung. 3. Verwenden Sie den Sicherungszieher, um jede Sicherung zu entfernen und zu überprüfen. Suchen Sie die durchgebrannte Sicherung und ersetzen Sie sie durch eine Ersatzsicherung derselben Spezifikation und desselben Modells.



#### Hinweis

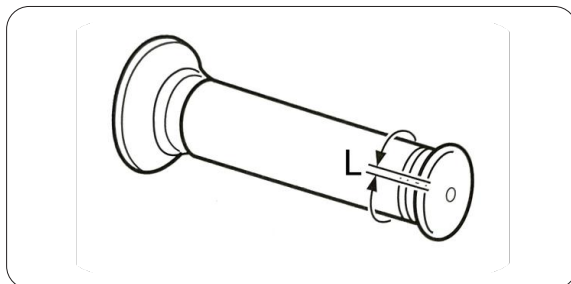
Der Austausch einer Sicherung durch eine Sicherung mit einem anderen Nennwert erhöht die Wahrscheinlichkeit eines Motorradschadens.

DE



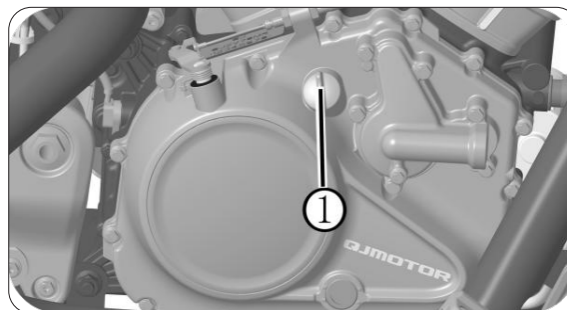
### 4.5. Gasgriff

Bitte schalten Sie zuerst den Motor aus, bevor Sie den freien Hub des Gashebels prüfen. Drehen Sie den Gashebel und stellen Sie sicher, dass er sich in allen Lenkerpositionen sanft von vollständig geschlossen zu vollständig geöffnet bewegt, sanft zurückkehrt, ohne zu klemmen, und dass der Leerhub präzise ist. Wenn der Gasgriff nicht reibungslos funktioniert, der Leerhub nicht innerhalb des Standardwerts liegt oder das Gasgriffkabel beschädigt ist, senden Sie es bitte rechtzeitig zur Reparatur und zum Austausch an das zuständige Servicecenter. Gashebel-Freihub L: 2-6 mm



### 4.6. Motorölzugabe

Wenn der Motorölstand unter oder nahe der unteren Ölstandsmarkierung liegt, füllen Sie bitte Motoröl nach. Motorölsorte: SN 15W-50 1. Öleinfülldeckel 1 entfernen. 2. Füllen Sie eine angemessene Menge Motoröl ein, die den Modellanforderungen entspricht, und prüfen Sie, ob die Ölmenge nach dem Einfüllen in einem angemessenen Bereich liegt. Ziehen Sie nach der Bestätigung den Öleinfülldeckel fest.





## Wartung

Wenn festgestellt wird, dass das Motoröl verschlechtert ist oder das Wartungsintervall erreicht hat, wenden Sie sich bitte an das zuständige Servicecenter, um neues Öl nachfüllen zu lassen. Motorölkapazität: 3,2 l



### Hinweis

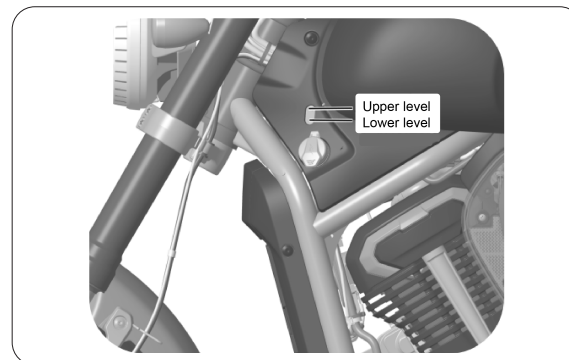
- Füllen Sie nicht über die maximale Ölstandsmarkierung hinaus.
- Achten Sie beim Entfernen des Ölmesstabs darauf, dass keine Fremdkörper in den Motor gelangen.
- Entsorgen Sie Altöl bei autorisierten Servicestellen und nehmen Sie es nicht selbst in die Hand.
- Wischen Sie verschüttetes Öl ab.



### Warnung

- Über- oder Unterfüllung mit Motoröl kann zu Schäden am Motor führen.
- Mischen Sie keine Öle verschiedener Marken oder Qualitäten, da dies die Motorleistung beeinträchtigen kann.

4.7. Kühlmittel 4.7.1. Kühlmittelprüfung Schalten Sie den Motor aus und prüfen Sie den Kühlmittelstand im Behälter, wenn die Motortemperatur auf Raumtemperatur abgekühlt ist. 1. Stellen Sie das Motorrad auf eine ebene, feste und ebene Fläche. 2. Halten Sie das Motorrad aufrecht. 3. Überprüfen Sie den Kühlmittelstand im Behälter vorne links am Fahrzeug, um sicherzustellen, dass dieser ausreichend ist. Sinkt der Kühlmittelstand deutlich ab oder ist kein Kühlmittel vorhanden, liegt unter Umständen ein Schaden im Kühlsystem vor. Fahren Sie in diesem Zustand nicht mit dem Motorrad und bringen Sie es rechtzeitig zur Reparatur zum zuständigen Servicecenter.



DE

## Wartung



4.7.2. Kühlmittelzugabe Kühlmitteltyp: Motorkühlmittel auf Glykollbasis. Verwenden Sie nur das Original-Frostschutzmittel des Herstellers. Die Verwendung anderer Kühlmittel/Gemische, die nicht den Anforderungen entsprechen, kann zu Schäden am Motor führen. Das neue Motorrad wird mit bereits gefülltem Kühlmittel geliefert. Überprüfen Sie während der Wartung den Kühlmittelstand im Kühlmittelbehälter. Wenn das Kühlmittel trübe wird oder das Wartungsintervall erreicht, ersetzen Sie es bitte rechtzeitig. 1. Entfernen Sie den Behälterdeckel, um Kühlmittel nachzufüllen, und beobachten Sie den Füllstand. 2. Setzen Sie den Behälterdeckel wieder auf. ● Füllen Sie nicht über die obere Füllstandsmarkierung hinaus. ● Lassen Sie keine Fremdkörper in das Kühlmittelkreislaufsystem gelangen. ● Verwenden Sie Original-Frostschutzmittel. Die Verwendung



### Hinweis

Kühlmittels, das nicht den Anforderungen entspricht, kann zu Schäden am Motor führen.

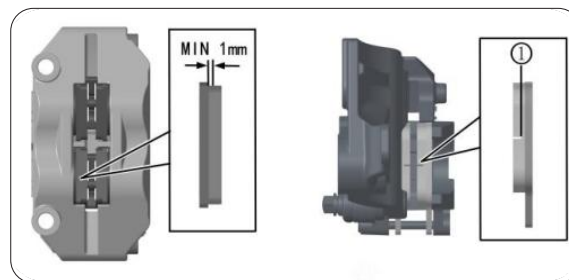


### Warnung

Öffnen Sie den Kühlerdeckel erst, wenn die Motortemperatur auf Raumtemperatur abgekühlt ist. Andernfalls können heiße Gase oder Flüssigkeiten herausstritzen und Verbrennungen verursachen.

## 4.8. Bremsreibungsplatte

Überprüfen Sie die Reibplatte in den vorderen und hinteren Bremssätteln auf Verschleiß. Die vordere Reibplatte ist mit einer Nutmarkierung zur Verschleißbegrenzung versehen. Prüfen Sie, ob die vordere Reibplatte bis zur Unterseite der Rillenmarkierung abgenutzt ist. Wenn der Wert den unteren Rand der Verschleißrillenmarkierung überschreitet, müssen sowohl die linke als auch die rechte Reibplatte gleichzeitig ausgetauscht werden. Die maximale Dicke der hinteren Reibplatte beträgt 1 mm. Wenn die hintere Reibplatte bis zu diesem Wert abgenutzt ist, ersetzen Sie gleichzeitig die linke und rechte Platte.



### Hinweis

Überprüfen Sie immer alle Bremsen und lassen Sie sie bei Bedarf von einem dafür vorgesehenen Servicecenter überprüfen.



## Wartung

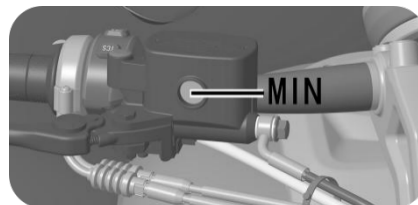


### Gefahr

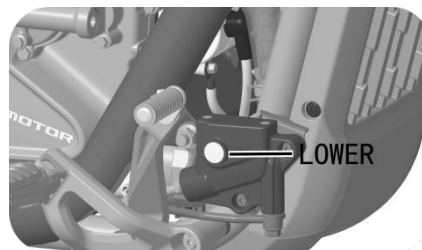
● Wenn die Reibplatte nicht rechtzeitig ausgetauscht wird, verlängert sich der Bremsweg oder wird wirkungslos, was zu Unfällen oder Verletzungen oder sogar zum Tod führen kann. ● Achten Sie darauf, die linke und rechte Reibplatte gleichzeitig auszutauschen.

### 4.9. Bremsflüssigkeit

1. Parken Sie das Motorrad auf einer festen, ebenen Fläche. 2. Überprüfen Sie, ob der Bremsflüssigkeitsstand im oberen Vorratsbehälter der Vorderradbremsschleife eben ist und über der MIN-Markierung liegt.



3. Überprüfen Sie, ob der Bremsflüssigkeitsstand im hinteren Bremsflüssigkeitsbehälter im richtigen Bereich liegt und über der MIN- oder LOWER-Markierung liegt.



DE

## Wartung



Wenn die Bremsflüssigkeit vorne oder hinten unter der unteren Füllstandsmarkierung liegt, prüfen Sie bitte, ob die Scheibenbremsbeläge oder Bremsscheiben übermäßig abgenutzt sind, ob der Leerweg des Bremsgriffs den Grenzwert überschreitet und ob Schäden oder Undichtigkeiten im Bremssystem vorliegen. Bitte senden Sie es rechtzeitig zur Reparatur und Inspektion an das zuständige Reparaturzentrum. Empfohlene Bremsflüssigkeit:



### Gefahr

Bremsflüssigkeit nicht rechtzeitig nachgefüllt  
Bremseleistung beeinträchtigt oder ein  
Bremsversagen verursacht werden, was möglicherweise zu  
schweren oder tödlichen Verletzungen führt.



### Warnung

Bremsflüssigkeit kann Kunststoff- und  
Lackoberflächen beschädigen. Wenn etwas  
verschüttet wird, reinigen Sie es sofort.

4.10. Antriebsriemen und Riemenscheiben 4.10.1. Inspektion des Antriebsriemens Der Riemen muss regelmäßig überprüft werden. Eine häufige Überprüfung des Riemens ist umso notwendiger, wenn Sie häufig auf schlechten Straßenverhältnissen fahren oder wiederholt schnell und stark beschleunigen und abbremsen. Überprüfen Sie den Riemen auf Anomalien wie Bruch, Beschädigung, Fremdkörper in der Riemennut oder übermäßigen Verschleiß. Wenn die oben genannten Probleme auftreten, beenden Sie bitte sofort die Fahrt und schicken Sie das Gerät rechtzeitig zur Inspektion und Reparatur an die zuständige Reparaturwerkstatt. Beim Austausch des Riemens oder anderer Zubehörteile wird empfohlen, das von QJMOTOR angegebene Originalzubehör zu verwenden.



### Hinweis

● Riemen müssen von Hitze ferngehalten werden. ● Von ozonerzeugenden Geräten fernhalten. ● Von flüchtigen Lösungsmitteln oder anderen Chemikalien fernhalten, um eine Korrosion des Riemens zu verhindern. ● Es ist strengstens verboten, den Gürtel übermäßig zu biegen, zu verdrehen, umzudrehen und zu binden.

DE



## Wartung

**4.10.2. Überprüfung der Riemenspannung** 1. Stellen Sie das Motorrad mit Seitenständer auf einer ebenen und festen Fläche ab. 2. Richten Sie den Ultraschall-Riemenspannungsprüfersensor am Riemen aus. 3. Klopfen Sie mit einem Schraubenzieher oder einem anderen Metallstab leicht auf den Riemen, um die Riemenvibrationsfrequenz zu messen und aufzuzeichnen. 4. Drehen Sie das Hinterrad, um den Riemen einmal an verschiedenen Positionen zu messen, berechnen Sie den Durchschnittswert der Messwerte und prüfen Sie, ob der durchschnittliche Frequenzwert innerhalb des akzeptablen Bereichs liegt. Richtiger Frequenzbereich der Riemenvibration: 67–73 Hz ● Wenn der gemessene Wert an Bereich liegt, unterbrechen Sie bitte die Sie das Gerät rechtzeitig zur Inspektion und Einstellung an die zuständige Reparaturwerkstatt. ● Ein zu lockerer oder zu enger Riemen kann zu Übertragungsproblemen führen und ein Sicherheitsrisiko darstellen. Lassen Sie es regelmäßig von einem autorisierten Servicecenter überprüfen und einstellen.



### Warnung

**4.10.3. Überprüfung der Riemenscheiben** Überprüfen Sie gleichzeitig die vorderen und hinteren Riemenscheiben. Drehen Sie die vordere und hintere Riemenscheibe; Es sollte kein Zittern auftreten. Der Betrieb sollte reibungslos, leise, gleichmäßig und freidrehend sein. Es gibt keine ungewöhnlichen Vibrationen und Geräusche. Beim Anlassen und Betrieb des Motors darf der Riemen nicht durchrutschen oder abspringen. Im Zahnspiel der Riemenscheibe befinden sich keine Fremdkörper oder Beschädigungen.



### Hinweis

Die Verwendung eines neuen Riemens an einer verschlissenen Riemenscheibe beschleunigt den Verschleiß des Riemens.

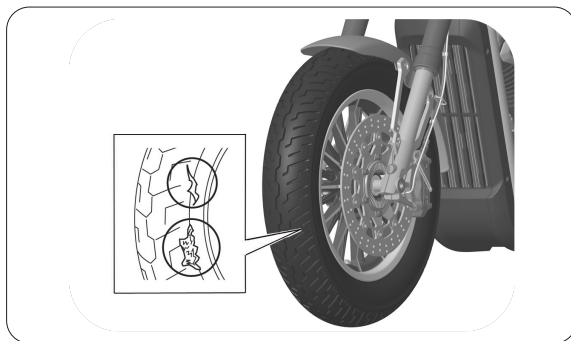
DE

## Wartung

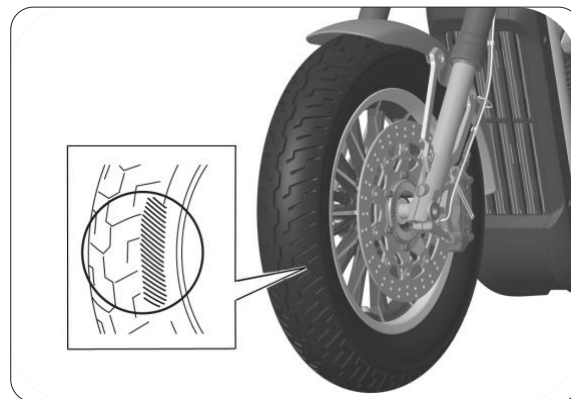


4.11. Reifen 4.11.1. Reifendruckprüfung Messen Sie den Reifendruck mit einem Manometer mindestens einmal im Monat oder immer dann, wenn Sie das Gefühl haben, dass der Reifendruck zu niedrig ist. Warten Sie mit der Messung, bis die Reifen auf Umgebungstemperatur abgekühlt sind.

4.11.2. Schadensinspektion Untersuchen Sie den Reifen auf Schnitte, Risse, freiliegendes Gewebe, Reifenfäden, eingebettete Nägel oder andere Fremdkörper in der Seitenwand oder dem Profil. Überprüfen Sie auch die Reifenseitenwand auf Ausbuchtungen oder Ausdehnungen.



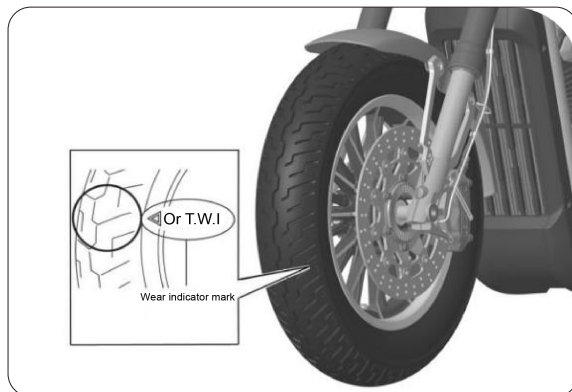
4.11.3. Prüfung auf ungewöhnlichen Verschleiß. Überprüfen Sie das Reifenprofil auf ungewöhnlichen Verschleiß an der Kontaktfläche.



DE



**4.11.4. Prüfung der Profiltiefe** Überprüfen Sie die Markierungen der Profilverschleißanzeige. Wenn der Reifen bis zur Markierung abgenutzt ist, ersetzen Sie ihn sofort.

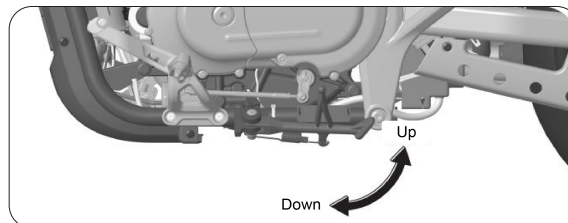


## Gefahr

● Die Verwendung übermäßig abgenutzter Reifen oder Reifen mit falschem Druck kann zu Verkehrsunfällen führen, die zu Verletzungen oder sogar zum Tod führen können. ● Lassen Sie nach dem Austausch durch neue Reifen die Radwucht in einem autorisierten Servicecenter überprüfen.

## 4.12. Seitenständer

Dieses Motorrad ist mit einem Seitenständer-Abschaltswitch ausgestattet. Im Leerlauf kann der Motor normal starten und laufen. Wenn sich das Motorrad in einem anderen Gang als Neutral befindet und der Seitenständer ausgeklappt ist, startet der Motor nicht oder geht während des Betriebs aus. 1. Prüfen Sie, ob sich der Seitenständer frei ein- und ausfahren lässt. Sollten während des Betriebs des Seitenständers ungewöhnliche Geräusche oder ein Hängenbleiben auftreten, reinigen und schmieren Sie den Bereich des Drehbereichs 2. Überprüfen Sie die Seitenständerfeder auf Beschädigungen oder Elastizitätsverlust. 3. Setzen Sie sich auf das Motorrad, schalten Sie das Motorrad ein und klappen Sie den Seitenständer ein. 4. Starten Sie den Motor, halten Sie den Kupplungsgriff fest und schalten Sie in den ersten Gang. 5. Beim Absenken des Seitenständers sollte der Motor sofort stoppen. Wenn der Motor nicht stoppt, senden Sie ihn bitte zur Reparatur und Inspektion an das zuständige Reparaturzentrum.





### Hinweis

Der Motor kann nicht starten, wenn der Seitenständer ausgeklappt ist und der Gang nicht im Leerlauf ist.

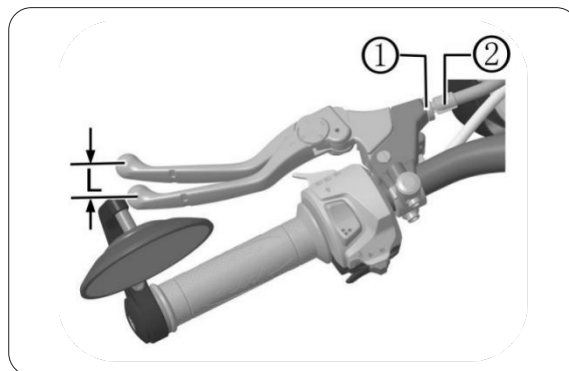


### Gefahr

Senken Sie den Seitenständer während der Fahrt nicht ab. Andernfalls wird der Motor abgewürgt und es kommt zu einem Leistungsverlust, der zu schweren oder sogar tödlichen Verletzungen führen kann.

## 4.13. Spieleinstellung zwischen Kupplungsgriff und Lenker

Überprüfen Sie den Leerhub des Kupplungsgriffs: 10–20 mm. Wenn der Leerhub nicht im angegebenen Bereich liegt, stellen Sie ihn bitte rechtzeitig ein. Beachten Sie die folgende Abbildung:



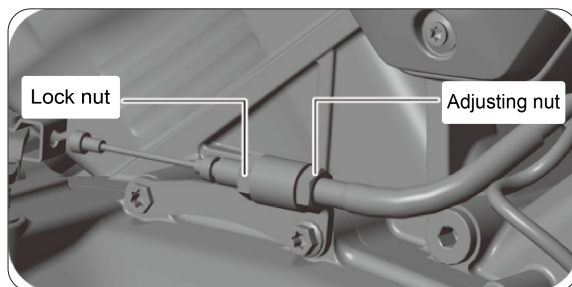
### Hinweis

Freihub außerhalb des zulässigen Bereichs kann zu Schäden an der Kupplung führen.



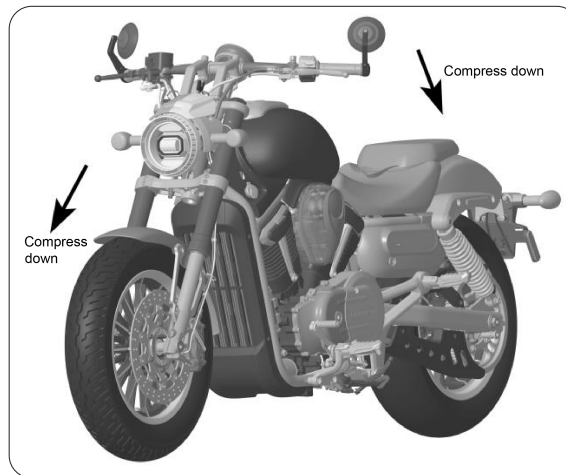
## Wartung

**Einstellung des unteren Endes** Wenn der Kupplungsfreihub nicht innerhalb des angegebenen Bereichs liegt, versuchen Sie, den Kupplungsgriff-Freihub mit der Einstellungsmethode für das untere Ende einzustellen. 1. Lösen Sie die untere Sicherungsmutter und drehen Sie die untere Einstellmutter mit einem Werkzeug, bis der Leerhub des Kupplungshebels den zulässigen Leerhub erreicht. 2. Ziehen Sie die untere Kontermutter fest.



### 4.14. Inspektion des Stoßdämpfers

Überprüfen Sie die vorderen und hinteren Stoßdämpfer auf Beschädigungen, Risse oder andere Mängel. Ersetzen Sie ggf. Teile. Entfernen Sie Staub und Schlamm von den vorderen und hinteren Stoßdämpfern. Drücken Sie die vorderen und hinteren Stoßdämpfer nach unten und prüfen Sie, ob sie richtig ausfedern.



DE

## 5. Sonstige Informationen



**5.1. Motorradwartung 5.1.1. Motorradreinigung** Durch regelmäßiges Reinigen des Motorrads bleibt nicht nur sein guter Zustand erhalten, sondern es hilft auch, Fehler zu erkennen, die im Normalfall leicht zu übersehen sind, und verlängert so die Lebensdauer des Motorrads. 1. Warten Sie mit der Reinigung, bis Motor, Kühler, Schalldämpfer, Vorder- und Hinterradbremse sowie andere heiße Teile auf Umgebungstemperatur abgekühlt sind. 2. Entfernen Sie bei Bedarf Schmutz mit einem Schwamm oder einem weichen Tuch, das in einen milden Reiniger getaucht ist. Seien Sie beim Reinigen von Scheinwerfergläsern, Verkleidungen und anderen Kunststoffkomponenten besonders vorsichtig, um Kratzer zu vermeiden und zu verhindern, dass Wasser in elektrische Komponenten und den Luftfilter eindringt. 3. Wischen Sie die Oberfläche des Motorrads nach dem Waschen mit einem sauberen, weichen Tuch sauber. 4. Waxen Sie die äußeren Kunststoffteile und schmieren Sie die Kette und andere bewegliche Teile mit Schmieröl, um Korrosion zu verhindern.



### Hinweis

- Verwenden Sie zum Reinigen keinen Hochdruckreiniger.
- Spülen Sie den Schalldämpfer nicht mit Wasser aus, um zu verhindern, dass Wasser in den Innenraum gelangt.
- Betätigen Sie nach der Reinigung ab und zu die Vorder- und Hinterradbremse bei niedriger Geschwindigkeit, um die Bremsen schneller trocknen zu lassen.
- Spülen Sie den Luftfilter nicht direkt mit Wasser aus, da dies zum Eindringen von Wasser und zu Motorschäden führen kann.
- Waschen Sie die Unterseite des Sitzkissens nicht direkt mit Wasser, da dies zu einem Kurzschluss der elektrischen Komponenten führen kann.
- Tragen Sie kein Wachs auf Reifen, Bremsen und matte Lackoberflächen auf.
- Waschen Sie das Motorrad sofort nach Fahrten auf Straßen mit hohem Salzgehalt oder in der Nähe des Meeres mit kaltem Wasser. Verwenden Sie zum Reinigen kein warmes Wasser, da dies die salzbedingte chemische Reaktion und Korrosion beschleunigt.



## Weitere Informationen

**5.1.2. Motorradlagerung** Wenn Sie das Motorrad im Freien lagern, sollten Sie die Verwendung einer Ganzkörper-Motorradabdeckung in Betracht ziehen. Wenn das Motorrad über einen längeren Zeitraum nicht benutzt wird, befolgen Sie diese Richtlinien: 1. Schmieren Sie die Antriebskette regelmäßig. 2. Reinigen Sie das Motorrad und wachsen Sie alle lackierten Oberflächen. 3. Stellen Sie das Motorrad auf das Hebewerkzeug und heben Sie es mit einem Holzklötzchen an, sodass beide Reifen gleichzeitig vom Boden abheben. 4. Nach Regen die Karosserieabdeckung abnehmen und das Motorrad trocknen. 5. Entfernen Sie den Akku, um eine Entladung zu verhindern. Führen Sie nach längerer Lagerung vor der Fahrt alle im Wartungsplan aufgeführten Inspektionen durch.

**5.1.3. Transport** Wenn ein Transport erforderlich ist, verwenden Sie einen motorradspezifischen Anhänger oder einen Tieflader oder Anhänger mit Ladeplattform, Hebeplattform und Gurten. Achten Sie beim Abschleppen darauf, dass die Räder den Boden nicht berühren.



### Warnung

Gewaltsames Ziehen des Motorrads führt zu Schäden an den Getriebekomponenten.

**5.2. Umweltschutz** **5.2.1. Verwendung umweltfreundlicher Reinigungsmittel** Es wird empfohlen, bei der Reinigung des Motorrads biologisch abbaubare Reinigungsmittel zu verwenden. Vermeiden Sie die Verwendung von Reinigungsmitteln, die Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthalten, da diese die Ozonschicht in der Atmosphäre schädigen.

**5.2.2. Abfallentsorgung** Um die natürliche Umwelt (Atmosphäre, Wasser und Boden) zu schützen, sollten wir uns bewusst an die folgenden Praktiken halten: 1. Waschen Sie das Motorrad in einer dafür vorgesehenen Waschanlage, um zu verhindern, dass ölhaltige Abwässer in den Boden gelangen. 2. Entsorgen Sie die folgenden Abfälle nicht als normalen Müll. Sie sollten zur ordnungsgemäßen Entsorgung in einer zertifizierten Recyclinganlage an ein bestimmtes Servicecenter übergeben werden. Zu den Abfallprodukten gehören: ● Motoröl, ölige Lappen, Handschuhe, Abfallteile (Reifen, Kabel, Lager, Zahnräder usw.); ● Leere Behälter mit Stoßdämpferflüssigkeit, Bremsflüssigkeit, Rostentferner, Vergaserreiniger, Bremssystemreiniger, Selbstsprühfarbe usw.; ● Entsorgen Sie keine Abfallflüssigkeiten wie Bremsflüssigkeit; Bringen Sie sie zur ordnungsgemäßen Handhabung zu einem autorisierten Servicecenter. ● Werfen Sie verbrauchte Batterien nicht weg; Sie müssen von einem autorisierten Servicecenter bearbeitet werden.

DE



### 5.3. Katalysator

Dieses Motorrad entspricht den Abgasnormen Euro V+ für Motorräder. Der Drei-Wege-Katalysator ist das wichtigste Reinigungsgerät, das in der Abgasanlage eines Motorrads eingebaut ist. Wenn die heißen Abgase des Motorrads das Reinigungsgerät passieren, erhöht das Reinigungsmittel im Dreiwegekatalysator die Reaktivität von Kohlenmonoxid, Kohlenwasserstoffen und Stickoxiden und fördert so eine Reihe von Oxidations-Reduktions-Reaktionen. Kohlenmonoxid wird bei hohen Temperaturen zu farblosem und ungiftigem Kohlendioxid oxidiert; Kohlenwasserstoffe werden zu Wasser und Kohlendioxid oxidiert; und Stickoxide werden zu Stickstoff und Sauerstoff reduziert. Diese Prozesse wandeln die drei schädlichen Gase in harmlose Gase um und reinigen so die Motorradabgase. Ein defekter Katalysator kann zu einem Ausfall der Abgasumwandlung und einer Beeinträchtigung der Motorleistung führen. Verwenden Sie beim Austausch des Schalldämpfers immer einen Original-QJMOTOR-Schalldämpfer.

DE